KREISLAUFWIRTSCHAFT

ABSCHEIDERANLAGEN
Sachkunde für den Betrieb, die Kontrolle und Wartung von Leichtflüssigkeitsabscheideranlagen – Grundlehrgang UA035
Sachkunde für den Betrieb, die Kontrolle und Wartung von Leichtflüssigkeitsabscheideranlagen – Aufbaulehrgang UA137
Fachkunde für die Generalinspektion von Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten gemäß DIN 1999-100 und DIN 1999-101 UA036
Workshop für Fachkundige für die Generalinspektion von Leichtflüssigkeitsabscheideranlagen nach DIN 1999-100/-101 UA037
Sachkunde für den Betrieb, die Kontrolle und Wartung von Abscheideranlagen für Fette UA080
Fachkunde für die Generalinspektion von Fettabscheideranlagen gemäß DIN 4040-100 UA081
Workshop für Fachkundige für die Generalinspektion von Fettabscheideranlagen nach DIN 4040-100 UA084 . 140
ENTSORGUNGSFACHBETRIEBE UND BEFÖRDERUNGSERLAUBNIS
Grundlehrgang zur Erlangung der Fachkunde gemäß § 54 KrWG, § 9 EfbV und § 5 AbfAEV KA001
Zusatzmodul: Betriebsbeauftragter für Abfall gemäß der §§ 59 und 60 KrWG sowie § 9 AbfBeauftrV UA004 . 142
Fortbildungslehrgang zur Auffrischung der Fachkunde gemäß § 54 KrWG, § 9 EfbV und § 5 AbfAEV (Themen: Aktuelles Kreislaufwirtschaftsrecht und Nachweisverfahren) KAOO2
Fortbildungslehrgang zur Auffrischung der Fachkunde gemäß § 54 KrWG, § 9 EfbV und § 5 AbfAEV (Themen: Abfalltransportrecht und Nachweisverfahren) KA004
Fortbildungslehrgang zur Auffrischung der Fachkunde gemäß § 54 KrWG, § 9 EfbV und § 5 AbfAEV (Themen: Aktuelles Kreislaufwirtschaftsrecht/Immissionsschutz) KA009
Fachkunde für Sammler, Beförderer, Händler und Makler von nicht gefährlichen Abfällen gemäß § 53 KrWG KA005
Fachkunde gemäß § 4 Deponieverordnung – Grundlehrgang KA030
Fachkunde gemäß § 4 Deponieverordnung – Auffrischungslehrgang KA033
Sachkunde für das Personal im Deponiebetrieb gemäß § 4 Deponieverordnung KA034
Transporte von gefährlichen Abfällen KA037
Das aktuelle Deponierecht KA031
Praxisumsetzung des aktuellen Deponierechts KA032
Prüfung von Kipp- und Absetzbehältern KB401
Arbeitszeit- und Fahrpersonalrecht aktuell KAO80
Fachlehrgang für Disponenten und Einsatzleiter (Modul 1) SA015
Fachlehrgang für Disponenten und Einsatzleiter (Modul 2) SA016
Qualitätsprodukte: Komposte und Gärreste KA052
PROBENAHME, ANALYTIK, CHEMIE
Chemisches Basiswissen für die Kreislaufwirtschaft AA539

RECHT UND WIRTSCHAFT

▶ Grundlagen der Abfallwirtschaft KA070	153
Basiswissen Kreislaufwirtschaftsrecht UA222	153
Dungang mit Bau- und Abbruchabfällen in der Praxis кв403	154
▶ Basiswissen Kunststoffrecycling KB402	155
Die Sammlung und Verwertung von Alttextilien KB008	155
Donline-Live-Training: Textilrecycling in der Praxis KB411	156
Daktuelle Entwicklungen und Problemstände in der Kreislauf- und Abfallwirtschaft 🌠 KA007	156
Daktuelle Entwicklungen und Neuigkeiten im Kreislaufwirtschaftsrecht 🌠 KA145	157
▶ Workshop: Kreislaufwirtschaftsrecht aktuell 2024 KA042	157
Die zukünftige Verwertung von mineralischen Abfällen – Die neue ErsatzbaustoffV 🌠 KA135	158
Die Ersatzbaustoffverordnung – Ein neues Zeitalter für mineralische Abfälle KA136 NEU	158
Die Mantelverordnung kompakt: Neue ErsatzbaustoffV, Novelle der BundesbodenschutzV, Änderungen der DeponieV KA137 NEU	160
Sammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten auf Wertstoffhöfen KB400	160
▷ Sachkunde für die Annahme und Sortierung von Abfällen auf Wertstoff- und Recyclinghöfen <u>KB405</u>	161
Entsorgung von Lithiumbatterien KB406	161
Daktuelle Themen der abfallrechtlichen Überwachung 🌠 KA132	162
Umsetzung der Nachweisverordnung – Grundlehrgang KA036	162
Praxistipps zur Umsetzung der Nachweis- und Registerpflichten bei der Abfallentsorgung KA068	163
▶ Grenzüberschreitende Abfallverbringung – Aktuelle Regelungen und Entwicklungen im Verbringungsrecht KA045	163
Die Kalkulation kommunaler Abfallgebühren KA013	164
Das Verpackungsgesetz 🌠 KA100	164
STRABENREINIGUNG UND WINTERDIENST	
▶ Praxis von Straßenreinigung und Winterdienst SA020	166
MEISTER/-INNEN AUS- UND WEITERBILDUNG	
Geprüfte Meister/-innen für Kreislauf-, Abfallwirtschaft und Städtereinigung – Blocklehrgang LS28	167
≥ 21. Erfahrungsaustausch der Meister/-innen für Kreislauf-, Abfallwirtschaft und Städtereinigung LC21	168
VORANKÜNDIGUNGEN	169

Sachkunde für den Betrieb, die Kontrolle und Wartung von Leichtflüssigkeitsabscheideranlagen – Grundlehrgang

Erwerb der Sachkunde gemäß DIN 1999-100 und DIN 1999-101

THEMEN 4 6 9 14

- Leichtflüssigkeitsabscheider nach EN 858 Aufbau, Wirkungsweise und Bemessung
- Wasserrechtliche und technische Anforderungen an den Betrieb von Leichtflüssigkeitsabscheidern
- Ausführliche Anleitung zur Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Eigenkontroll- und Wartungsarbeiten, u.a.
 - Messung der Ölschichtdicke, des Schlammspiegels
 - Kontrolle des selbsttätigen Abschlusses, des Koaleszenzeinsatzes und auf Verstopfungen
 - ▶ Entleerung und Reinigung des Abscheiders
 - ▶ Beprobung des Ablaufs
- ▷ Einübung des Erlernten unter Praxisbedingungen an einer realen Leichtflüssigkeitsabscheideranlage
- ▶ Führen des Betriebstagebuchs
- Maßnahmen zur Arbeitssicherheit bei Arbeiten an Leichtflüssigkeitsabscheidern
- Verantwortung und Haftung des Betreibers und des Sachkundigen
- Erfahrungen aus der täglichen Praxis

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen, die in Industriebetrieben, Dienstleistungsunternehmen und im öffentlichen Dienst für den Betrieb, die Kontrolle und Wartung von Abscheidern für Benzin, Diesel und Mineralölen aus Abwässern zuständig bzw. verantwortlich sind.

TERMINE

▲ 21.02. / 15.04. / 25.06. / 16.09. / 19.11. BEW-Duisburg

DO7FNT

Der Dozent befindet sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	435,-
Verbandsmitglieder*	395,-
	*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwStpflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Sachkunde für den Betrieb, die Kontrolle und Wartung von Leichtflüssigkeitsabscheideranlagen – Aufbaulehrgang UA137

Auffrischung der Sachkunde gemäß der DIN 1999-100 und DIN 1999-101 – Lehrgang für Betreiber von Benzin- und Ölabscheideranlagen und deren Beauftragte (z.B. Entsorger)

THEMEN 4 6 9 11 12

- Änderungen und Neuerungen wichtiger Rechtsvorgaben und Normen
- Der Sachkundige: Die gute Versicherung und der Garant des Unternehmens
- ▶ Mangelhafte Anlagen/nicht geeignete Anlagen
- ▶ Instandhaltung von Abscheideranlagen, u.a.
 - ▶ Begleitung von Generalinspektionen
 - Bewertung von Prüfberichten
 - Beurteilung der Notwendigkeit von Reparaturen und Sanierungen
 - Erkennung mangelhafter Sanierungen
 - ▶ Ertüchtigung statt Sanierung
- Führen des Betriebstagebuchs
- Gefährdungsbeurteilung(en)
- Dokumentation von Maßnahmen zur Arbeitssicherheit bei Arbeiten an Leichtflüssigkeitsabscheidern, z.B. das Explosionsschutzdokument
- Austausch von Praxiserfahrungen/Erarbeitung von Lösungsansätzen für häufige Problemstellungen

ZIELGRUPPI

Sachkundige gemäß DIN 1999-100 und DIN 1999-101 zur regelmäßigen Fortbildung (alle zwei Jahre). Sonstige Personen, die in Industriebetrieben, Dienstleistungs-unternehmen (z.B. Entsorger) und im öffentlichen Dienst für den Betrieb, die Kontrolle und Wartung von Benzin-und Ölabscheideranlagen gemäß der DIN 1999-100 und DIN 1999-101 zuständig bzw. verantwortlich sind.

TERMINE

▲ 09.04. / 08.10. BEW-Duisburg

DOZENT

Der Dozent befindet sich in Absprache.

	TEILNAHMEPREISE PRÄSENZ
:	Regulär* 435,-
:	Verbandsmitglieder* 395,-
	*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwStpflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

Fachkunde für die Generalinspektion von Abscheideranlagen für Leichtflüssigkeiten gemäß DIN 1999-100 und DIN 1999-101

Von den zuständigen Behörden anerkannter Lehrgang

THEMEN 4 6 9 14

- ▷ 1. Tag: Grundlagen
 - ▶ Rechtsvorschriften
 - ► Technische Regelwerke
 - Abscheidertechnologie

2. Tag: Durchführung der Generalinspektion

- ▶ Prüfgegenstände
- ► Messmethoden
- ▶ Prüfbericht
- ▶ Betriebstagebuch
- ► Praktische Vorführungen an einer realen Abwasseranlage

▶ 3. Tag: Prüfung zur Erlangung des Fachkundenachweises

- ► Schriftliche Prüfung
- ► Mündliche Prüfung
- ▶ Praktische Prüfung

ZIELGRUPPE

Personen, die Generalinspektionen und Sanierungen an Abscheideranlagen durchführen, Sachverständige für Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, Personen, die Abscheideranlagen planen und einbauen, Personen, die für den Betrieb von Abscheideranlagen verantwortlich sind (z.B. Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz), Vertreter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden.

TERMINE

▲ 16.-18.04. / 17.-19.09. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Markus Strucken, Fachmann im Bereich der Abscheidertechnik, Geschäftsführer, Markus Strucken Sachverständigenbüro, Niederkrüchten

Dipl.-Ing. Frank Büser, Abteilungsleiter, Enni Stadt und Service Niederrhein AÖR, Moers

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	1.495,-
Verbandsmitglieder*	. 1.345,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

SOCIAL MEDIA

BEW

SOCIAL MEDIA-AKTIVITÄTEN DES BEW

Das BEW ist auch auf verschiedenen sozialen Medien präsent. Folgen Sie uns auf einem oder mehreren Kanälen und erfahren Sie aktuelle Neuigkeiten zu unserem Angebot und dem BEW im Allgemeinen. Auf folgenden Plattformen sind wir aktuell aktiv:



FACEBOOK BEW-DUISBURG

www.facebook.com/bew.duisburg



FACEBOOK BEW-ESSEN

www.facebook.com/bew.essen



INSTAGRAM

www.instagram.com/bew_ggmbh



HINKEDIN

www.linkedin.com/company/bew-ggmbh

ANSPRECHPARTNER

daniel.scholten@bew.de, 0201-8406-831











WWW.BEW.DE

Workshop für Fachkundige für die Generalinspektion von Leichtflüssigkeitsabscheideranlagen nach DIN 1999-100/-101

Fortbildungslehrgang zum Erhalt der Fachkunde für die Generalinspektion von Abscheidersystemen für Benzin sowie mineralische Öle und Fette nach der EN 858

THEMEN 4 6 9 14

- ▷ Aktuelles neuere Entwicklungen
- Wasserechtliche Grundlagen
- ▶ Rechtliche und technische Anforderungen
 - EN 858 und DIN 1999-100/-101
 - Anlagenbezogene Regelwerke bei der Generalinspektion
 - ► Europäische Richtline 94/9/EG (ATEX)
 - Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)
 - Arbeitsschutzgesetz und die Betriebssicherheitsverordnung
 - ▶ Berufsgenossenschaftliche Regelwerke
- Bundesverordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV)
 - Wesentliche Regelungen (u.a. Anwendungsbereich, Begriffsbestimmungen, Grundsätze)
 - ▶ Auswirkungen auf Zulassung und Betrieb
- Betriebssicherheitsverordnung in der Praxisumsetzung
 - Gefährdungsbeurteilung
 - ▶ Verwendung nur sicherer Arbeitsmittel
 - ▶ Betriebliche Organisation

ZIELGRUPPE

Fachkundige gemäß DIN 1999-100 und DIN 1999-101 (zum Erhalt der Fachkunde), Betreiber von Abscheideranlagen, Sachverständige im Bereich Abwassertechnik

TEDMAINIE

▲ 23.01. / 27.02. / 29.10. / 19.11. / 03.12. BEW-Duisburg

DOZENT

Dipl.-Ing. Frank Büser, Abteilungsleiter, Enni Stadt und Service Niederrhein AÖR, Moers

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	
Verbandsmitglieder*	
*zzgl. gese	tzl. MwSt. auf MwStpflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Sachkunde für den Betrieb, die Kontrolle und Wartung von Abscheideranlagen für Fette VAOSO

Sachkunde gemäß DIN 4040-100 – Lehrgang für Betreiber von Fettabscheideranlagen und deren Beauftragte (z.B. Entsorger)

THEMEN 4 6 9 12 14

- Gesetzliche Anforderungen an die Ableitung von Abwässern, die mit verseifbaren Ölen und Fetten (pflanzliche und tierische Öle und Fette) verunreinigt sind
- ▶ Fettabscheider nach EN 1825 (Aufbau, Wirkungsweise, Bemessung)
- Wasserrechtliche und technische Anforderungen an den Betrieb von Fettabscheideranlagen
- Ausführliche Anleitung zur Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Kontroll- und Wartungsarbeiten
- ▷ Einübung des Erlernten unter Praxisbedingungen an einer realen Fettabscheideranlage
- ▷ Führen des Betriebstagebuches
- Maßnahmen zur Arbeitssicherheit bei Arbeiten an Fettabscheideranlagen

ZIELGRUPPE

Alle Personen, die in Industriebetrieben, Dienstleistungsunternehmen und im öffentlichen Dienst für den Betrieb, die Kontrolle und Wartung von Fettabscheidern zuständig bzw. verantwortlich sind.

TERMIN

▲ 22.04. / 04.07. / 23.09. / 12.12. BEW-Duisburg

DOZENT

Der Dozent befindet sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	435,-
Verbandsmitglieder*	395,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

Fachkunde für die Generalinspektion von Fettabscheideranlagen gemäß DIN 4040-100 UAOSI

Von der zuständigen Behörde als geeignet bezeichneter Lehrgang

THEMEN 4 6 9 12 14

- ▷ 1. Tag: Grundlagen
 - ▶ Rechtsvorschriften
 - ► Technische Regelwerke
 - Abscheidertechnologie
- 2. Tag: Durchführung der Generalinspektion und Prüfung zur Erlangung des Fachkundenachweises
 - ▶ Prüfgegenstände
 - ▶ Messmethoden
 - ▶ Prüfbericht
 - ▶ Betriebstagebuch
 - Praktische Vorführungen an einer realen Abwasseranlage
 - ► Schriftliche Prüfung
 - ► Mündliche Prüfung
 - ▶ Praktische Prüfung

ZIELGRUPPE

Personen, die Generalinspektionen und Sanierungen an Abscheideranlagen durchführen, Sachverständige für Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen, Personen, die Abscheideranlagen planen und einbauen, Personen, die für den Betrieb von Abscheideranlagen verantwortlich sind (z.B. Betriebsbeauftragte für Gewässerschutz), Vertreter/-innen von Genehmigungs- und Überwachungsbehörden.

TERMINE

▲ 23.-24.04. / 24.-25.09. BEW-Duisburg

DO7FNTFN

Dipl.-Geol. Armin Sachweh, Inhaber, TRIGEUM-UMWELTBERATUNG, Erkelenz

Christian Winter, Fachkundiger für die Wartung von Kleinkläranlagen, Inhaber des Kleinkläranlagen-Wartungsdienstes AbwasserService Christian Winter, Verl

Weitere Dozenten befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	735,-
Verbandsmitglieder*	665,-
	*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwStpflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124



AbwasserService Christian Winter Rolandstraße 4 Tel: 05246/7089-666 33415 Verl Fax: 05246/7089-667

www.asw-verl.de

Workshop für Fachkundige für die Generalinspektion von Fettabscheideranlagen nach DIN 4040-100 UA084

Fortbildungslehrgang zum Erhalt der Fachkunde für die Generalinspektion von Abscheidersystemen für pflanzliche und tierische Öle und Fette

THEMEN 4 6 9 12 14

- ▶ Aktuelles neuere Entwicklungen
- Wasserrechtliche Grundlagen
- ▶ Rechtliche und technische Anforderungen
 - ► EN 1825/DIN 4040-100
 - ► Anlagenbezogene Regelwerke bei der Generalinspektion
 - ► Europäische Richtlinie 94/9/EG (ATEX)
 - Arbeitsschutzgesetz und die Betriebssicherheitsverordnung
 - ▶ Berufsgenossenschaftliche Regelwerke
 - Unterschiedliche Länderregelungen an den Beispielen NRW, Berlin und Hessen

▶ Tipps und Tricks

- ▶ Wahl der Nenngröße
- ▶ Der richtige Einbauort
- ▶ Der richtige Anschluss
- ▶ Betrieb und Wartung
- ▶ Rückstausicherung

ZIELGRUPPE

Fachkundige für die Generalinspektion an Fettabscheideanlagen gemäß DIN 4040-100 (zum Erhalt der Fachkunde), Betreiber von Abscheideranlagen, Sachverständige im Bereich Abwassertechnik

TERMINE

▲ 24.01. / 28.02. / 30.10. / 20.11. / 04.12. BEW-Duisburg

VERANSTALTUNGSLEITER

Dipl.-Ing. Frank Büser, Abteilungsleiter, Enni Stadt und Service Niederrhein AÖR (Moers)

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	435,-
Verbandsmitglieder*	395,-
	*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwStpflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

INHOUSE-VERANSTALTUNGEN

BEW

MASSGESCHNEIDERTE KONZEPTE FÜR IHREN SCHULUNGSWUNSCH – VOR ORT ODER ONLINE!

Mehrere Personen in Ihrem Unternehmen sollen zu einem bestimmten Thema geschult werden? Sie wollen das Know-how Ihrer Mitarbeiter/-innen steigern und sie in ihrer persönlichen Entwicklung unterstützen?

Wir bieten Ihnen dafür maßgeschneiderte Inhouse-Schulungen in Ihren eigenen Räumlichkeiten, als Online-Schulung oder in unseren Bildungszentren an. Inhalte, Termin und Ablauf sprechen wir gemeinsam mit Ihnen ab und passen die Schulung an Ihre individuellen Bedürfnisse an. Wir garantieren Ihnen eine professionelle Organisation und eine Auswahl hervorragender Dozenten/-innen.



IHR NUTZEN:

- Sie bestimmen Inhalte, Programmpunkte, Ablauf und Art (Online-Schulung oder Präsenz-Veranstaltung)
- ▶ Freie Wahl von Ort und Zeit, optimal an Ihre Arbeitsabläufe und -zeiten angepasst
- ▶ Unternehmensinterna und sensible Themen bleiben im Raum
- ▶ Keine Reise- und Übernachtungskosten
- ▷ Schnellere und effektivere Umsetzung der Seminarinhalte in den betrieblichen Ablauf
- ▷ Teilnehmer/-innen mit unterschiedlichen Vorkenntnissen erreichen dasselbe Niveau
- ▶ Neben der Wissensvermittlung stehen Ihre Unternehmensziele im Mittelpunkt
- ▶ Förderung und Verbesserung der internen Kommunikation

ANSPRECHPARTNERIN

angela.trappen@bew.de, 0201 8406-804

WWW.BEW.DE/INHOUSE

Grundlehrgang zur Erlangung der Fachkunde gemäß § 54 KrWG, § 9 EfbV und § 5 AbfAEV (KA001)

Fachkunde für Entsorgungsfachbetriebe sowie Sammler, Beförderer, Händler und Makler von gefährlichen Abfällen (mit bundesweiter behördlicher Anerkennung)

THEMEN 4 8 9 12

- ▷ Kreislaufwirtschaftsrecht
- ▷ Sonstige abfallrelevante Umweltschutzvorschriften
- ▶ Pflichten der Erzeuger und Entsorger von Abfällen
- Verantwortung und Haftung beim Umgang mit Abfällen
- ▷ Gefährliche und nicht gefährliche Abfälle
- ► Entsorgungswege und Anforderungen an Entsorgungsanlagen
- ▷ Überwachung der Abfallentsorgung Elektronisches Abfallnachweisverfahren
- ▶ Arbeitsschutz beim Umgang mit Abfällen

ZIELGRUPPE

Entsorgungsfachbetriebe sowie Sammler, Beförderer, Händler und Makler von gefährlichen Abfällen

TERMINI

- 29.01.-01.02. / 18.-21.03. / 15.-18.07. / 09.-12.12.
 Online
- ▲ 03.-06.06. / 02.-05.09. / 07.-10.10. BEW-Duisburg

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

DOZENTEN

Dr. jur. Peter Queitsch, Hauptreferent, Nordrhein-Westfälischer Städte- und Gemeindebund, Düsseldorf

Dr. Jürgen Zentgraf, ehemaliger Leiter des Umweltamtes, Stadt Mülheim an der Ruhr

Hans-Leo Bock, Rechtsanwalt, Bock Rechtsanwälte, Köln

Dr. Markus Weyers, Geschäftsführer, EdDE – Entsorgergemeinschaft der Deutschen Entsorgungswirtschaft e.V., Köln

Hans-Peter Lambertz, Inhaber, Gefahrgutbüro Lambertz, Kirchwald

Thomas Papenbrock, Geschäftsführer, AGT-Logistik Thomas Papenbrock e.K., Bochum

Edmund Schwarzenberger, Geschäftsführer,

Stephan Pawlytsch, Geschäftsführer, prohevo GmbH, Köln

es – Kompetenz in Abfallnachweisführung, Aukrug

TEILNAHMEPREISE

PRÄSENZ ONL

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ	ONLINE
Regulär*	. 1.410,-	1.310,
Verbandsmitglieder*	. 1.270,-	1.170,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen



AGT-Logistik Thomas Papenbrock e.K. Abfall-, Gefahrgut-, Transport-Logistik

AGT Logistik ist ein mittelständiges Unternehmen mit Sitz in Bochum. Die Bezeichnung AGT steht für Abfall- Gefahrgut- und Transportlogistik. Unser Beginn lag in der Transportlogistik von chemisch instabilen und temperaturgeführten Chemikalien.

Praxisorientiert bieten wir seit mehr als 30 Jahren einerseits Schulungen und andererseits externe Beratungen in den Bereichen Gefahrgut, Arbeitssicherheit, Brandschutz, Abfallmanagement an.

Unsere Lehrgänge sind zertifiziert durch IHK und Bezirksregierung.

Kohlenstr. 55 a, 44795 Bochum

Telefon: 0234-94399-0 | Telefax: 0234-94399-99

E-Mail: info@agt-logistik.de | Internet: www.agt-logistik.de

Zusatzmodul: Betriebsbeauftragter für Abfall gemäß der §§ 59 und 60 KrWG sowie § 9 AbfBeauftrV

Eintägiges Ergänzungsseminar zum Grundlehrgang gemäß § 9 EfbV, § 54 KrWG und § 5 AbfAEV (mit bundesweiter behördlicher Anerkennung)

THEMEN 4 9 12

- ▶ Pflicht zur Bestellung eines Abfallbeauftragten
- ▷ Stellung und Bedeutung des Abfallbeauftragten
- Durchführung der Bestellung
- Aufgaben, Pflichten und Rechte des Betriebsbeauftragten für Abfall
- ▷ Verantwortung und Haftung
- ▶ Betriebliches Entsorgungsmanagement
- ▶ Entsorgungsformalitäten
- ▷ Arbeitshilfen und Checklisten für die Betriebspraxis

ZIELGRUPPE

Alle Personen, die zusätzlich zur Fachkunde gemäß § 9 EfbV, § 54 KrWG und § 5 AbfAEV die Fachkunde eines Betriebsbeauftragten für Abfall erwerben wollen.

TERMINE

- 02.02. / 22.03. / 19.07. / 06.12. Online
- ▲ 07.06. / 30.08. / 11.10. BEW-Duisburg

DOZENTEN/-INNEN

Ass. jur. Sylvia Zimack, Abteilungsleiterin Recht/QM, Meinhard Städtereinigung GmbH & Co. KG, Hofheim-Wallau

Johannes Klausen, Privatdozent, Krefeld

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ ONLINE
Regulär*	465, 440,-
Verbandsmitglieder*	420,395,-
	*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwStpflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

DAS NETZWERK DER KREISLAUFWIRTSCHAFT IN NRW



Das WFZruhr ist:

- Plattform für Netzwerker aus der Kreislauf- und Abwasserwirtschaft
- Impulsgeber in der Zukunftsregion Kreislaufwirtschaft
- ➤ Kompetenz-Zentrum und Info-Börse zu aktuellen Themen
- > Organisator von Veranstaltungen über neue Entwicklungen in der Branche
- Teilnehmer an fachspezifischen Messen, Ausstellungen und Fachtagungen
- Initiative von Privaten und öffentlichen Unternehmen der Kreislaufwirtschaft



www.wfzruhr.nrw

Fortbildungslehrgang zur Auffrischung der Fachkunde gemäß § 54 KrWG, § 9 EfbV und § 5 AbfAEV

(Themen: Aktuelles Kreislaufwirtschaftsrecht und Nachweisverfahren) KA002

Aktualisierung der Fachkunde für Sammler, Beförderer, Händler, Makler und Entsorger gefährlicher Abfälle (mit bundesweiter behördlicher Anerkennung)



THEMEN 4 8 9 12

- Neuerungen im europäischen und nationalen Kreislaufwirtschafts- und Umweltrecht
 - ▶ Übersicht der aktuellen Entwicklungen und Trends
 - Kreislaufwirtschaftspaket der Europäischen Kommission und die Umsetzung
 - ▶ Green Deal
 - ▶ Neues Kreislaufwirtschaftsgesetz
 - ► Ersatzbaustoffverordnung
- Aktuelle Fragen der Umsetzung des Kreislaufwirtschaftsrechts
 - Abfälle/Wertstoffe/Produkte/Nebenprodukte
 - ► Ende der Abfalleigenschaft
 - ▶ 5-stufige Abfallhierarchie
 - ► Gewerbliche Abfallsammlungen
 - ► Verpackungsgesetz
 - ► Gewerbeabfallverordnung
 - ▶ Elektro- und Elektronikgerätegesetz
 - ► Entsorgungsfachbetriebeverordnung/ Abfallbeauftragtenverordnung
 - ▶ Deponierecht
 - ▶ Verbringungsrecht
- Deklarieren von Abfällen und Umsetzen der Abfallverzeichnisverordnung
- ▷ Abfallrechtliche Überwachung Elektronisches Abfallnachweisverfahren
 - ► Entsorgungsnachweise/Begleitscheine/ Registerführung
 - ▶ Elektronisches Abfallnachweisverfahren

ZIELGRUPPE

Die Lehrgänge richten sich an die für die Leitung und Beaufsichtigung verantwortlichen Personen in Entsorgungsfachbetrieben, Sammler von gefährlichen Abfällen, Beförderer von gefährlichen Abfällen, Händler und Makler von gefährlichen Abfällen.

TERMINE

- 06.-07.02. / 27.-28.02. / 10.-11.04. / 26.-27.06. / 09.-10.07. / 25.-26.09. / 06.-07.11. / 11.-12.12.
 Online
- ▲ 19.-20.03. / 22.-23.04. / 04.-05.06. / 28.-29.08. / 09.-10.10. / 27.-28.11. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Dr. Markus W. Pauly, Rechtsanwalt, PAULY Rechtsanwälte, Köln

Johannes Klausen, Privatdozent, Krefeld

Dr. Ralf Kaminski, Rechtsanwalt und Partner, avocado Rechtsanwälte, Köln

Dr. Arno Oexle, Rechtsanwalt und Partner, Kanzlei okl & partner, Köln

Stephan Pawlytsch, Geschäftsführer, proveho GmbH. Tostedt

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ	ONLINE
Regulär*	685,-	605,-
Verbandsmitglieder*	615,-	555,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

Fortbildungslehrgang zur Auffrischung der Fachkunde gemäß § 54 KrWG, § 9 EfbV und § 5 AbfAEV (Themen: Abfalltransportrecht und Nachweisverfahren)

Aktualisierung der Fachkunde für Sammler, Beförderer, Händler, Makler und Entsorger gefährlicher Abfälle (mit bundesweiter behördlicher Anerkennung)

THEMEN 4 8 9 12

▶ Aktuelles Kreislaufwirtschaftsgesetz

- Für Abfallbeförderer und Abfallsammler wichtige neue Regelungen
- **▷** Aktuelles Arbeitszeit- und Fahrpersonalrecht
- ▷ Aktuelle Gefahrgutvorschriften
- ▷ Gefahrgutrechtliche Klassifizierung von Abfällen
- ▶ Ladungssicherung

Umgang mit gefährlichen Abfällen

- ▶ Kennzeichnung und Verpackung
- ▶ Arbeitsschutz beim Verladen

Abfallrechtliche Nachweisführung

- ▶ Neue Abfallverzeichnisverordnung (AVV)
- ▶ Einstufung von Abfällen/Abfallschlüsselnummern
- ► Nachweisverordnung
- Entsorgungsnachweise
- ▶ Begleitscheine, Übernahmescheine
- ▶ Elektronisches Abfallnachweisverfahren
- ▶ Übungen anhand von Praxisbeispielen
- ▶ Verantwortung und Haftung bei Abfalltransporten

ZIELGRUPPE

Die Lehrgänge richten sich an die für die Leitung und Beaufsichtigung verantwortlichen Personen in Entsorgungsfachbetrieben, Sammler von gefährlichen Abfällen, Beförderer von gefährlichen Abfällen, Händler und Makler von gefährlichen Abfällen.

TERMINE

▲ 16.-17.01. / 02.-03.07. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Thomas Papenbrock, Geschäftsführer, AGT-Logistik Thomas Papenbrock e.K., Bochum

Stephan Pawlytsch, Geschäftsführer, proveho GmbH, Tostedt

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	685,-
Verbandsmitglieder*	615,-
letocon leer*	MwSt auf MwSt-nflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124



Ein sicheres Zeichen für Zuverlässigkeit und Kompetenz

Viele Informationen und alle Adressen anerkannter Entsorgungsfachbetriebe unserer Entsorgergemeinschaft der Deutschen Entsorgungswirtschaft e. V. finden Sie im Internet unter <u>www.entsorgergemeinschaft.de</u>

Herzlich willkommen!

EdDE – Von-der-Wettern-Straße 25 · 51149 Köln · Telefon: 0 22 03/10 187-0
Telefax: 0 22 03/10 187-49 · E-Mail: kontakt@entsorgergemeinschaft.de



Entorgergemeinschaft der Deutschen Entorgungswirtschaft e.V.

Fortbildungslehrgang zur Auffrischung der Fachkunde gemäß § 54 KrWG, § 9 EfbV und § 5 AbfAEV (Themen: Aktuelles Kreislaufwirtschaftsrecht/Immissionsschutz) KA009

Aktualisierung der Fachkunde für Sammler, Beförderer, Händler, Makler und Entsorger gefährlicher Abfälle Zusätzlich: Fortbildung für Immissionsschutz- und Störfallbeauftragte

THEMEN 4 8 9 12

- Neuerungen im europäischen und nationale Kreislaufwirtschafts- und Umweltrecht einschließlich der aktuellen Rechtsprechung
 - Aktuelle Entwicklungen und Trends
 - ► Europäisches Kreislaufwirtschaftspaket
 - ▶ Aktuelle Fragen zur Anwendung des KrWG
 - ▶ Rechtsprechung zu gewerbl. Abfallsammlungen
 - Verpackungsgesetz,
 - Gewerbeabfallverordnung
 - ▶ Entsorgungsfachbetriebeverordnung
 - Abfallbeauftragtenverordnung
 - ▶ Entsorgung mineralischer Abfälle
 - Neuigkeiten im Deponierecht
 - ▶ Entwicklungen im Verbringungsrecht
- Immissionsschutz in Abfallentsorgungs- und Recyclingbetrieben
 - ▶ Anzeige- und Genehmigungsverfahren
 - ▶ Umsetzung der Industrieemissions-Richtlinie
 - ▶ Novelle der TA Luft 2021
 - Aktuelle Probleme des Störfallrechts

ZIELGRUPPE

Die Lehrgänge richten sich an die für die Leitung und Beaufsichtigung verantwortlichen Personen in Entsorgungsfachbetrieben, Sammler von gefährlichen Abfällen, Beförderer von gefährlichen Abfällen, Händler und Makler von gefährlichen Abfällen.

TERMINE

▲ 22.-23.05. / 13.-14.11. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Dr. Rainer Geesmann, Rechtsanwalt und Partner, Kanzlei okl & partner, Köln

Dr. Anno Oexle, Rechtsanwalt und Partner, Kanzlei okl & partner, Köln

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	
Verbandsmitglieder*	615,-
*zzal aoc	otal MwCt auf MwCt offichtigo Loictungon

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Fachkunde für Sammler, Beförderer, Händler und Makler von nicht gefährlichen Abfällen gemäß § 53 KrWG KAOOS

Lehrgang zur Erlangung der Fachkunde von verantwortlichen Personen gemäß § 53 Abs. 2 KrWG

THEMEN 4 8 9 12

- Übersicht und wesentliche Regelungen des Kreislaufwirtschaftsgesetzes und dazugehöriger Verordnungen
 - ▶ Die Struktur des KrWG
 - ▶ Die Begriffsdefinition des § 3 KrWG
 - ▶ Die Entsorgungshierarchie
 - ▶ Nebenprodukte und das Ende der Abfalleigenschaft
 - Übergangsregelungen und Inkrafttreten
 - ▶ Einstufung als gefährlicher/nicht gefährlicher Abfall
 - ▶ Anzeige- und Erlaubnispflichten
 - Abfallschlüsselnummern (AVV)
 - Register- und Nachweispflichten für gefährliche Ahfälle
- Wichtige Einzelpflichten und deren praktische Umsetzung
- Anzeigeverfahren nach § 18 KrWG
- ▶ Grundlagen und Struktur des Transportrechtes
- Aktuelle Problemstellungen und praxistaugliche Lösungsmöglichkeiten

ZIELGRUPPE

Sammler, Beförderer, Händler und Makler von (nicht gefährlichen) Abfällen

TERMINI

▲ 05.03. / 25.06. / 10.09. / 10.12. BEW-Duisburg

DOZENTIN

Ass. jur. Sylvia Zimack, Abteilungsleiterin Recht/QM, Meinhard Städtereinigung GmbH & Co. KG, Hofheim-Wallau

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	450,-
Verbandsmitglieder*	405,-
*zzgl gesetzi Mw	oSt auf MwSt-nflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

Fachkunde gemäß § 4 Deponieverordnung – Grundlehrgang KAO30

Mit bundesweit geltenden behördlichen Anerkennungen als Fachkundelehrgang gemäß § 4 DeponieV und Auffrischungslehrgang gemäß § 9 EfbV und § 5 AbfAEV

THEMEN 4 8 9

- Abfall- und Umweltrecht Übersicht und Einführung
- Wichtige Regelungen des Abfall- und Umweltrechts im Detail
- Deponieverordnung Übersicht und wesentliche Vorschriften
 - ▶ Deponieerrichtung
 - ▶ Deponiebetrieb
 - ▶ Deponiestilllegung
 - Deponienachsorge
- Umwelteinwirkungen und sonstige Gefahren/ Belästigungen, die von Deponien ausgehen können, und Maßnahmen zu ihrer Verhinderung oder Beseitigung
- Art und Beschaffenheit, Verhalten und Reaktionen von Abfällen
- ▶ Relevante Vorschriften des Gefahrgutrechts
- Verantwortung und Haftung des Deponiebetreibers und der Beschäftigten
- **▷** Arbeits- und Gesundheitsschutz

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen, die als verantwortliche Person im

Deponiebetrieb bestellt werden sollen sowie sonstige Interessenten.

TERMINE

- 16.-17.04. Online
- ▲ 08.-09.10. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Dipl.-Geol. Daniel Soltek, Selbstständiger Berater und Auditor, Dormagen

Georg Franßen, Rechtsanwalt und Partner, Kanzlei Franßen & Nusser, Düsseldorf

Prof. Dr. Wolfgang Klett, Partner, KUNZ Rechtsanwälte, Köln

Dipl.-Ing. Peter Wagner, Abteilungsleiter Stoffstrom und Logistik, Rhein-Main Deponie GmbH, Flörsheim-Wicker

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ	ONLINE
Regulär*		605,-
Verbandsmitglieder*	615,-	555,-
Behörden, Kommunen*	475,-	. 425,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Fachkunde gemäß § 4 Deponieverordnung – Auffrischungslehrgang KA033

Mit bundesweit geltenden behördlichen Anerkennungen als Fachkundelehrgang gemäß § 4 DeponieV und Auffrischungslehrgang gemäß § 9 EfbV und § 5 AbfAEV

THEMEN 4 8 9

- Aktuelles Deponierecht aktuelle Änderungen von Rechtsvorschriften sowie neuere Rechtsprechung
- ▶ Rechtsfragen in der Praxis
 - ▶ Bestandsschutz
 - ▶ Standortvoraussetzungen
 - Zulassung der Abdichtungssysteme
 - Anwendung der Zuordnungskriterien
 - ▶ Annahmeverfahren
 - Entlassung aus der Nachsorgephase
 - ► Emissionsminderung
- ▷ Technische Anforderungen
- ▷ Überwachung und Kontrolle
- **▷** Gerichtsfeste Betriebsorganisation
- ▷ Gefahrgutrechtliche Pflichten
- P Arbeits- und Gesundheitsschutz

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter-/innen, die als verantwortliche Person im Deponiebetrieb bestellt sind sowie sonstige Interessenten

TERMINE

- 20.-21.02. / 03.-04.12. Online
- ▲ 12.-13.06. / 03.-04.09. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Dipl.-Geol. Daniel Soltek, Selbstständiger Berater und Auditor, Dormagen

Georg Franßen, Rechtsanwalt und Partner, Kanzlei Franßen & Nusser, Düsseldorf

Prof. Dr. Wolfgang Klett, Partner, KUNZ Rechtsanwälte, Köln

Dipl.-Ing. Peter Wagner, Abteilungsleiter Stoffstrom und Logistik, Rhein-Main Deponie GmbH, Flörsheim-Wicker

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ ONLINE
Regulär*	
Verbandsmitglieder*	
Behörden, Kommunen*	

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

Sachkunde für das Personal im Deponiebetrieb gemäß § 4 Deponieverordnung KA034

Fachspezifische Fortbildung für das Personal im Deponiebetrieb, die gemäß § 4 DepV S. 3 mindestens alle 4 Jahre besucht werden muss

THEMEN 4 8 9

- Deponiebetrieb
 - Sachkunde, Fachkunde, Zuverlässigkeit
- Arten, Aufgaben und Funktionen von Abfalldeponien
- Rechtsgrundlagen f
 ür den Bau, den Betrieb und die Nachsorge von Deponien
- ▷ Aufbau von Deponien und zulässige Abfälle
 - ▶ Basisabdichtungen, Oberflächenabdichtungen
 - ▶ Abfalleigenschaften und Zuordnungswerte
- ▷ Kontrolle von Abfallanlieferungen
 - ► Kontrolle der Anliefererfahrzeuge
 - Prüfen von Begleitpapieren, Dokumentation von Abfallanlieferungen
 - Inaugenscheinnahme und Vor-Ort-Untersuchungen der angelieferten Abfälle
 - ▶ Probenahme nach LAGA PN 98
 - Abfalluntersuchungen
 - ▶ Umgang mit Anlieferungen unzulässiger Abfälle
- Ablagerung bzw. Einbau von Abfällen
- ▶ Tätigkeitsbezogene Schulungen und Unterweisungen

- ▷ Emissionen von Deponien und der Umgang hiermit
- - Betriebliche Selbstüberwachung
 - Behördliche Überwachung
- Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

ZIELGRUPPE

Personal im Deponiebetrieb sowie sonstige Interessenten

TERMINE

▲ 12.03. / 14.06. / 11.09. / 11.12. BEW-Duisburg

DOZENT

Dipl.-Geol. Daniel Soltek, Selbstständiger Berater und Auditor, Dormagen

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	440,-
Verbandsmitglieder*	395,-
Behörden, Kommunen*	325,-
*and goodal Must out Must officht	ine Leistungen

zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistunger

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Transporte von gefährlichen Abfällen KA037

Gefahrgutrechtliche Regelungen und weitere Vorgaben (u.a. Gefahrstoff- und Straßenverkehrsrecht) für Erzeuger, Beförderer und Entsorger von Abfällen

THEMEN 4 9

- Die Beurteilung von Abfällen nach ihren Gefahren
- Die praktische Vorgehensweise bei der Klassifizierung von gefährlichen Abfällen nach dem Gefahrstoffrecht
- Die praktische Vorgehensweise bei der Klassifizierung von gefährlichen Abfällen nach dem Gefahrgutrecht
 - durch Recherche von Gefährlichkeitsmerkmalen und Sicherheitsdaten
 - ▶ anhand von Sicherheitsdatenblättern
 - anhand von Probenahmen und chemischen Analysen
- Die Anwendung gefahrstoffrechtlicher Regelungen beim Umgang mit gefährlichen Abfällen
 - Auswahl zugelassener Transportbehälter
 - ▶ Kennzeichnungen der Abfälle
 - ▶ Begleitpapiere
- Die Anwendung gefahrgutrechtlicher Regelungen beim Transport der gefährlichen Abfälle
 - ▶ Auswahl zugelassener Transportbehälter
 - ▶ Kennzeichnungen der Abfälle
 - ▶ Begleitpapiere
 - ▶ Ausnahmevorschriften

- Die Ladungssicherung bei der Beförderung gefährlicher Abfälle nach VDI 2700 ff bzw. Kap. 7.5 ADR
- Die Verantwortlichkeiten beim Transport gefährlicher Abfälle
 - ▶ Wer hat welche Aufgaben und Pflichten?
- Die Folgen bei Verstößen gegen geltende Vorschriften

ZIELGRUPPE

Erzeuger, Beförderer und Entsorger von Abfällen

TERIVIINE

▲ 10.04. / 10.10. BEW-Duisburg

DOZENT

Thomas Papenbrock, Geschäftsführer, AGT-Logistik Thomas Papenbrock e.K., Bochum

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	445,-
Verbandsmitglieder*	395,-
Behörden, Kommunen*	325,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

Das aktuelle Deponierecht KA031

Regelungen zum Betrieb, zur Stilllegung und Nachsorge von Deponien

THEMEN 4 6 9 11 12 15

Aufbau, Systematik und wesentliche Inhalte der Deponieverordnung

- ▶ Allgemeine Bestimmungen
- ► Errichtung von Deponien
- ► Organisation und Personal
- ▶ Inbetriebnahme
- ▶ Voraussetzungen für die Ablagerung
- ► Nicht zugelassene Abfälle
- ► Annahmeverfahren
- ▶ Stilllegung und Nachsorge
- ▶ Information und Dokumentation
- ▶ Langzeitlager
- ► Ordnungswidrigkeiten
- ▶ Übergangsvorschriften

▶ Rechtsfragen in der Praxis

- ▶ Bestandsschutz
- ► Standortvoraussetzungen
- ▶ Zulassung der Abdichtungssysteme
- Anwendung der Zuordnungskriterien
- ► Einzelfallfestlegung von Zuordnungswerten
- Verknüpfung mit den Regelungen über die Verwertung außerhalb von Deponien
- ▶ Annahmeverfahren

- ▶ Entlassung aus der Nachsorgephase
- ► Emissionsminderung

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Entscheidungsträger/-innen von privaten und kommunalen Entsorgungsunternehmen und Deponiebetreibern (u.a. Geschäftsführer/-innen, Betriebsleiter/-innen), Mitarbeiter/-innen aus Beratungs- und Planungsbüros, Behördenvertreter/-innen

TERMINE

Die Termine befinden sich in Absprache. Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.bew.de/ka031

DOZENTEN

Georg Franßen, Rechtsanwalt und Partner, Kanzlei Franßen & Nusser, Düsseldorf

Prof. Dr. Wolfgang Klett, Partner, KUNZ Rechtsanwälte, Köln

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ	ONLINE
Regulär*	460,-	435,-
Verbandsmitglieder*	415,-	390,-
Behörden, Kommunen*	325,-	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Praxisumsetzung des aktuellen Deponierechts KA032

Technische Anforderungen, betriebliche Organisation sowie Überwachung und Kontrolle

THEMEN 4 6 9 11 12 15

Umsetzung der Deponieverordnung in der Betriebspraxis

▷ Überwachung und Kontrolle

- ▶ DeponieselbstüberwachungsVO NW
- Regelungen zur Selbstüberwachung in anderen Bundesländern
- ▶ Behördliche Überwachung

▶ Technische Anforderungen

- ▶ Verbesserte Deponietechnik
- ► Emissionen und ihre Verhinderung
- ▶ Abfallvorbehandlungsverfahren
- ▶ Stoffspezifische Abfallbehandlung
- ► Zwischenabdichtungen
- Gefährdungsabschätzungen
- ▶ Sanierungsbedarf

▷ Betriebliche Organisation

- Qualitätsmanagement
- ► Entsorgungsfachbetrieb
- ▶ Verantwortung der Leitung
- Arbeitsanweisungen
- ▶ Arbeitssicherheit
- ▷ Bezüge zum Gefahrgutrecht

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Entscheidungsträger/-innen von privaten und kommunalen Entsorgungsunternehmen und Deponiebetreibern (u.a. Geschäftsführer/-innen, Betriebsleiter/-innen), Mitarbeiter/-innen aus Beratungs- und Planungsbüros, Behördenvertreter/-innen

TERMINI

Die Termine befinden sich in Absprache. Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.bew.de/ka032

DOZENTEN

Dipl.-Geol. Daniel Soltek, Selbstständiger Berater und Auditor, Dormagen

Dipl.-Ing. Peter Wagner, Abteilungsleiter Stoffstrom und Logistik, Rhein-Main Deponie GmbH, Flörsheim-Wicker

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ	ONLINE
Regulär*	405,-	380,-
Verbandsmitglieder*	365,-	340,-
Behörden, Kommunen*	325,-	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

Prüfung von Kipp- und Absetzbehältern KB401

Befähigte Personen gemäß § 2 Abs. 6 BetrSichV für die eigenverantwortliche Prüfung von austauschbaren Kipp- und Absetzbehältern

THEMEN 4 8

- ▷ Rechtsgrundlagen: Arbeitsschutzgesetz, Betriebssicherheitsverordnung
- ▶ Produktsicherheitsgesetz, Gerätesicherheitsgesetz, TRBS, DGVU-Vorschrift 1
- ▷ Verantwortlichkeiten und Haftung
- ▷ Gefährdungsbeurteilungen
- Prüfung und Bewertung (Gesamtzustand, Schweißnähte, Aufnahmebügel, Ladungssicherung etc.)
- ▶ Umgang und Aufbewahrung von Prüfberichten
- ▶ Sanktionen
- ▶ Weitere Vorgaben für Abfallpressen

ZIELGRUPPE

Verantwortliches Betriebspersonal sowie Fahrzeugführer/-innen, die aufgrund ihrer fachspezifischen Kenntnisse und praktischen Erfahrungen als befähigte Personen für die eigenverantwortliche Prüfung von austauschbaren Kipp- und Absetzbehältern in ihrem Unternehmen eingesetzt werden sollen.

▲ 30.04. / 12.11. BEW-Duisburg

DO7FNT

Donato Muro M.Sc. M.Eng., Sicherheitsingenieur.NRW, Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ	ONLINE
Regulär*	370,-	340,-
Verbandsmitglieder*	340,-	. 315,-
*****	gocotal MwSt auf MwSt offichtigo	Loistungon

ANSPRECHPARTNERIN

saskia.dillmann@bew.de, 02065 770-332

Arbeitszeit- und Fahrpersonalrecht aktuell KAOBO

Rechtsgrundlagen und wichtiges Praxiswissen für den Betriebsalltag

THEMEN 4 9

- ▶ Rechtsgrundlagen
 - ▶ Arbeitszeitgesetz
 - ▶ Verordnungen (EWG) Nr. 3820/85 und 3821/85
 - ▶ AFTR
 - ▶ Fahrpersonalgesetz, Fahrpersonalverordnung
 - ▶ Abgrenzung: Wann gilt das Arbeitszeitgesetz, wann die europäischen Lenk- und Ruhezeiten?
 - ▶ Fahrzeuge der Müllabfuhr
 - Arbeitnehmer-Endsendegesetz
- ▶ Wie wird der Einsatz von Fahrpersonal richtig und rechtssicher geplant?
- ▶ Was gilt bei der Beschäftigung von Ladern und sonstigen Mitarbeitern?
- ▷ Ordnungswidrigkeitentatbestände: Haftung von Unternehmen, Geschäftsführern, Personalleitern, Einsatz- und Fuhrparkleitern, Disponenten und weiteren Mitarbeitern
- De Ausblick: Anstehende Gesetzesänderungen auf europäischer und deutscher Ebene

Leiter/-innen und Mitarbeiter/-innen (u.a. Verkehrsleiter/-innen und Disponenten/-innen) aus den Abteilungen Einsatzplanung, Logistik, Personal, Recht und Versicherungen aus Ver- und Entsorgungsunternehmen sowie Logistikunternehmen/Speditionen

TERMINE

14.03. / 19.09. Online

DO7FNT

Markus Figgen, Rechtsanwalt und Partner, avocado Rechtsanwälte. Köln

	TEILNAHMEPREISE	ONLINE
	Regulär*	480,-
	Verbandsmitglieder*	430,-
:	Behörden, Kommunen*	300,-
:		

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

Fachlehrgang für Disponenten und Einsatzleiter (Modul 1) SA015

Ein modularer Lehrgang für Mitarbeiter/-innen der Disposition und alle, die es werden wollen

THEMEN 4 12

▶ Recht und Technik

- Rechtliche Grundlagen der Disposition –
 Strafrechtliche Verantwortlichkeiten, Folgen rechtswidrigen Verhaltens, Beschuldigtenrecht, Verlauf von OWi- und Strafrechtsverfahren
- Ladungssicherung auf Nutzfahrzeugen –
 Folgen ungenügender Sicherung, Aufgaben
 und Einflussfaktoren, Gesetze und Richtlinien,
 Verantwortlichkeiten, fahrzeugeigene
 Sicherungseinrichtungen, praktische Anwendungen
- IT-Technik für die Logistikplanung Behälterverfolgung, Tourenplanung, Datenerfassung,

▷ Führung und Kommunikation

- Arbeitsorganisation Erkennen vorrangiger Aufgaben und Ziele, Nachteile des kurzatmigen Reagierens, Prioritäten festlegen, Selbstkontrolle und Selbstdisziplin zur Realisierung von Verhaltensplänen
- Zeitmanagement Besprechungen, Verhandlungen, Dokumentation von Ergebnissen
- Mitarbeiterführung Führungsmodelle und Führungsstile, Instrumente der Mitarbeiterführung und erfolgreichen Gruppenarbeit, das Mitarbeitergespräch, Teamarbeit

7IFI GRUPPE

Disponenten und Einsatzleiter/-innen in privaten und kommunalen Entsorgungsbetrieben, Speditionen und Logistikunternehmen

TERMINE

▲ 18.-22.03. / 16.-20.09. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Matthias Rongen, Qualitätsmanagementbeauftragter, Remondis GmbH & Co. KG, Bochum

Thorsten Steffen, Selbständiger Trainer und Gefahrgutbeauftragter, Gefahrgutbüro Thorsten Steffen, Bocholt

Jochen Kohn, Geschäftsführer, Prokon GmbH, Rasdorf **Michael Morch**, Freier Dozent, Marienfeld

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	1.750,-
Verbandsmitglieder*	1.600,-
Regulär (Modul 1 und 2)*	3.200,-
Verbandsmitglieder (Modul 1 und 2)*	2.890,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

ralf.osinski@bew.de, 02065 770-128

Fachlehrgang für Disponenten und Einsatzleiter (Modul 2) SA016

Ein modularer Lehrgang für Mitarbeiter/-innen der Disposition und alle, die es werden wollen

THEMEN 4 12

▷ Führung und Kommunikation

- Konfliktmanagement Konflikttypen,
 Eskalationsstufen, Konfliktanalysestrategien,
 Konfliktbewältigung
- Kundenorientierung Kundendenken, Erfolgreiche Kundenkontakte, Reklamationen

▶ Recht und Technik

- Rechtsbewusstes Handeln Straßenverkehrsrecht, Lenk- und Ruhezeiten
- Abfallrechtliche Grundkenntnisse Überwachungsbedürftige Abfälle zur Verwertung, Nachweisverordnung, Beauftragung Dritter gemäß EfbV, Transportgenehmigungsverordnung, Abfallverbringungsverordnung
- Neues Abfall- und Straßenverkehrsrecht Abfallverzeichnis-Verordnung, Bearbeiten von Fallbeispielen, geändertes Führerscheinrecht FeV und StVO, Pflichten von Halter und Kraftfahrern BGV D 29
- IT-Technik für die Logistikplanung –
 Fahrzeugtechnik und Spezialfahrzeuge, Sicherheit,
 Werkstattmanagement, Unterflurbehälter,
 Anlagentechnik

ZIELGRUPPE

Disponenten und Einsatzleiter/-innen in privaten und kommunalen Entsorgungsbetrieben, Speditionen und Logistikunternehmen

TERMINI

▲ 15.-19.04. / 21.-25.10. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Matthias Rongen, Qualitätsmanagementbeauftragter, Remondis GmbH & Co. KG, Bochum

Thorsten Steffen, Selbständiger Trainer und Gefahrgutbeauftragter, Gefahrgutbüro Thorsten Steffen, Bocholt

Manfred Woyke, Kriminalhauptkommissar, Düsseldorf **Michael Morch**, Freier Dozent, Marienfeld

Jochen Kohn, Geschäftsführer, Prokon GmbH, Rasdorf

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	1.750,-
Verbandsmitglieder*	1.600,-
Regulär (Modul 1 und 2)*	3.200,-
Verbandsmitglieder (Modul 1 und 2)*	. 2.890,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

ralf.osinski@bew.de, 02065 770-128

Qualitätsprodukte: Komposte und Gärreste KA052

Basiswissen, Praxisberichte und Erfahrungsaustausch für das Betriebspersonal in Kompostierungsund Vergärungsanlagen – Sachkunde gemäß der §§ 10 und 11 EfbV (Inkl. Exkursion)

THEMEN 4 9 11 12

- ▷ Grundlagen der biologischen Behandlung
- Steuerung von Kompostier- und Vergärungsprozessen/Optimierung der Rotte- und Vergärungsbedingungen
 - ► C/N-Verhältnis
 - ▶ Belüftung/Sauerstoffgehalt
 - ▶ Temperatur
 - ▶ Materialstruktur
 - ▶ Wassergehalt
 - ▶ Mikroorganismen
 - Hygienisierung
- Qualitätssicherung Qualitätsparameter für Komposte und Gärprodukte
- ▶ Rechtsrahmen für die biologische Abfallbehandlung
- Komposte und Gärreste: Mengen, Preise, Absatzwege
- Bewertung und Vergleich von Kompostierung, Vergärung und Verbrennung
- **▷** Zukunftsperspektiven
- Besichtigung einer Kompostierungs- und einer biologischen Abfallbehandlungsanlage

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen von Kompostierungs- und Vergärungsanlagen, Fachkräfte für Kreislaufwirtschaft, die sich im Bereich Kompostierung und Vergärung qualifizieren oder weiterqualifizieren möchten sowie Marketing- und Vertriebsmitarbeiter/-innen.

TERMIN

▲ 19.-20.11. BEW-Duisburg

DOZEN.

Dr. Hubert Seier, Geschäftsführer, DSC GmbH, Selm

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	635,-
Verbandsmitglieder*	570,-
Behörden, Kommunen*	475,-

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

BEW-TAGUNGSHOTELS

B·E·W

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Unsere Tagungshotels in Duisburg und Essen bieten unseren Teilnehmer/-innen und sonstigen Interessenten die Möglichkeit, direkt vor Ort zu übernachten. Dadurch vermeiden Sie lange Anfahrten vor und während der Veranstaltungstage und können ausgeruht und entspannt in den Tag starten!

Eine eigene Gastronomie, Freizeitmöglichkeiten beim Hotel sowie die Natur direkt vor der Tür sorgen dafür, dass Sie eine angenehme Zeit bei uns verbringen.

UNSERE TAGUNGSHOTELS BIETEN IHNEN:

- ▷ 60 Einzelzimmer (Duisburg)
- ▷ Pro Standort zwei behindertengerechte Einzelzimmer
- ▷ Alle Zimmer mit DU/WC und TV
- ▶ Umfangreiches Frühstücksbuffet
- ▶ Kostenlose Parkplätze
- ▶ Kostenloser Internetzugang
- ▷ Stromtankstelle für Elektroautos

WIR FREUEN LINS AUF SIEL

ANSPRECHPARTNERIN

brigitte.gierszewski@bew.de, 0201 8406-6





WWW.BEW.DE/HOTEL

Chemisches Basiswissen für die Kreislaufwirtschaft

Chemische Kenntnisse bilden die Basis für effektive Entsorgungs- und Verwertungslösungen

THEMEN 3 4

Stoffklassen und ihre Reaktionen

- ▶ Säuren und Laugen
- ▶ Salze
- ▶ Peroxide
- ▶ Kohlenwasserstoffe
- ▶ CKW
- ▶ PAK's, PCB's, Dioxine

Analytische Parameter

- ▶ pH-Wert
- ▶ Löslichkeit und Leitfähigkeit
- Organische Summenparameter (TOC, AOX)
- Einzelparameter
- Probenahme und analytische Verfahren zur Identifizierung wichtiger Stoffklassen
- Verfahren zur Probenahme
- ▶ Möglichkeiten und Grenzen der Vor-Ort-Analytik (Fotometrische Testverfahren Schnelltests)

▷ Zuordnungskriterien für Abfälle

- ▶ Deponie
- Verbrennung
- ▶ Chemisch-physikalische Behandlung

▷ Gefährdungspotentiale von Abfällen

- Explosionsgrenzen
- ▶ Flammpunkt
- ▶ Toxizität
- Umweltgefährdung

ZIELGRUPPE

Technische und kaufmännische Mitarbeiter/-innen, die vor Ort beim Kunden Entscheidungen über Entsorgungswege von Abfällen und Reststoffen fällen müssen.

TERMINE

▲ 17.-18.01. / 03.-04.07. BEW-Duisburg

Dr. Thomas Oberlack, ehemaliger Geschäftsführer Sonderabfall, Stenau GmbH, Ahaus

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	600,-
Verbandsmitglieder*	560,-
	*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwStpflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

ralf.osinski@bew.de, 02065 770-128

Schadens- und Gefahrenfälle in den Medien Wasser/Boden/Abfall/Luft 🔀 DW014

Probenahmeschulung für den Bereitschaftsdienst

THEMEN 4 6 15

- ▷ Umsetzung der Umweltalarm-Richtlinie
- ▷ Zusammenarbeit bei Schadensfällen: Zuständigkeiten. Meldewege und -kriterien
- ▷ Grundlagen der Probenahme aus Oberflächengewässern und von Abwasser im Schadensfall
- De Qualitätssicherung bei der Probenahme
- ▷ Fallbeispiele von Gewässerverunreinigungen
- ▷ Alarmüberwachung am Rhein
- ▷ Planspiel: Abwicklung eines Schadensfalles
- ▷ Beweissicherung bei Umweltdelikten
- ▷ Einführung in die Probenahme von Boden und Abfällen
- ▷ Erprobte Messverfahren bei Sondereinsätzen
- ▶ Praktische Übungen zur Probenahme von Wasser, Boden, Abfall, Luft
- ▷ Schadstoffe und deren Entstehung bei Bränden
- Gefahren durch Chemikalien (Experimentalvortrag)

TERMIN

▲ 10.-12.06. BEW-Essen

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie der Feuerwehren und anderen Institutionen, die mit der Behandlung von Schadens- und Gefahrenfällen im Bereich des Umweltschutzes zu tun haben

VERANSTALTUNGSLEITER

Jörg Eltfeld. Fachbereich 62 "Auftragsmanagement". Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein- Westfalen (LANUV), Duisburg

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	795,-
Wasserverbände/Verbandsmitglieder*	745,-
Bezirksregierungen und LANUV	595,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	285,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*	695,-
*and goodal MuSt out MuSt office	chtigo Loistungon

zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

claudia.booms@bew.de, 0201 8406-835

Grundlagen der Abfallwirtschaft KA070

Fachwissen, Branchenkenntnisse und Praxisanwendungen für Einsteiger/-innen in die Kreislaufwirtschaft

THEMEN 4 8 9 11 12

- Überblick über das Umweltrecht
- ▷ Grundzüge des Rechts der Kreislaufwirtschaft
 - Kreislaufwirtschaftsgesetz
 - Begriffsdefinitionen: u.a. "Abfall", "Produkt/ Wertstoff", "Nebenprodukt", "Abfallerzeuger", "Abfallbesitzer"
 - Grundsätze der Kreislaufwirtschaft
 - Pflichten von Abfallerzeugern und Abfallbesitzern/ Sorgfaltspflichten bei der Abfallentsorgung
 - Pflichten der öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger
- Struktur und Organisation der Entsorgungswirtschaft
- ▷ Entsorgungsfachbetriebe, -gemeinschaften
- ▶ Entsorgungswege und -verfahren
- ▷ Abfallüberwachung und Nachweisführung
- ▶ Vergabeverfahren
- Aktuelle wirtschaftliche Situation und zukünftige Trends

TERMINE

- 05.-07.03. / 03.-05.12. Online
- ▲ 18.-20.06. / 03.-05.09. BEW-Duisburg

ZIELGRUPPE

Alle Personen, die einen Überblick und Grundkenntnisse in der Entsorgungsbranche benötigen: z.B. Assistenten/-innen und Sekretär/-innen der Betriebs- bzw. Geschäftsleitung von Entsorgungsunternehmen, Einsteiger/-innen in der Abfallentsorgungs- und Recyclingbranche, Vertriebsmitarbeiter/-innen.

DOZENT

Dipl.-Ing. Karl-Heinz Hack, Berater und Trainer in der Entsorgungswirtschaft, Inhaber, Partizipative Planung Abfall und Umwelt, Witzenhausen

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ	ONLINE
Regulär*	1.075,-	995,-
Verbandsmitglieder*	975,-	895,-
Behörden, Kommunen*	725,-	650,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Basiswissen Kreislaufwirtschaftsrecht UA222

Wichtige europäische und nationale Regelungen – Anwendungen in der betrieblichen, kommunalen und behördlichen Praxis

THEMEN 4 8 9 12

- Europäisches Kreislaufwirtschaftsrecht wichtige Regelungen und Regelungsinhalte
- Deutsches Kreislaufwirtschaftrecht Übersicht und Einführung
- ▶ Aktuelles Kreislaufwirtschaftsgesetz im Detail
 - Abfallbegriff
 - ► Abfallerzeuger, Abfallbesitzer, Beförderer, Händler, Makler etc.
 - Abgrenzung: Abfall/Wertstoff/Produkt/ Nebenprodukt
 - ▶ Ende der Abfalleigenschaft
 - ▶ 5-stufige Abfallhierarchie
 - Abgrenzung: Abfallbeseitigung und Abfallverwertung
 - ▶ R1-Formel und LAGA-Merkblatt 38
 - Anzeige- und Erlaubnispflichten nach §§ 18, 53 und 54 KrWG
 - ▶ Neue Gewerbeabfall-Verordnung
- ▶ Kommunale und private Entsorgungsverantwortung
- Verantwortung und Haftung beim Umgang mit Abfällen

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen der Abfallerzeuger und Abfallentsorger, Abfall- und Umweltberater/-innen, Abfall- und Umweltbehörden, Betriebsbeauftragte für Abfall

TERMINE

- 22.-23.02. / 03.-04.09. / 11.-12.12. Online
- ▲ 24.-25.04. / 26.-27.06. / 01.-02.10. BEW-Duisburg

DOZENT

Dr. Holger Thärichen, Rechtsanwalt und Geschäftsführer der Sparte Abfallwirtschaft und Stadtreinigung, VKS im VKU. Berlin

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ	ONLINE
Regulär*	755,-	705,-
Verbandsmitglieder*		630,-
Behörden, Kommunen*		505,-
*zzgl. gesetzl. MwSt. auf N	/lwStpflichtige	Leistungen

ANSPRECHPARTNER

Umgang mit Bau- und Abbruchabfällen in der Praxis KB403

Bau- und Abbruchabfälle rechtssicher und kostengünstig entsorgen

THEMEN 4 11 12

- ▷ Abfallrechtliche Grundlagen
- ▷ Verantwortung und Haftung von Besitzer, Sammler und Beförderer von Bau- und Abbruchabfällen
- Umsetzung der GewAbfV 2017 und des LAGA M34 bei Bau- und Abbrucharbeiten
- Untersuchung und Einstufung von Bau- und Abbruchabfällen (Schadstoffe in Abbruchmaterialien, Probenahmen gemäß der LAGA PN 98)
- ▷ Entsorgung von Bau- und Abbruchabfällen, Verwertungswege
- Abfallrechtliche Überwachung auf Baustellen (Entsorgungsnachweise, Begleitscheine, Registerpflichten, elektronisches
 Abfallnachweisverfahren, elektronische Signatur)
- Arbeitssicherheit

ZIELGRUPPE

Führungs-, Fach- und Nachwuchskräfte von Bau- und Abbruchunternehmen, kommunalen und privaten Entsorgungsunternehmen, Straßenbaubetrieben, Behörden und örtlichen Bauaufsichten, Bauherren und deren Vertretungen, Planer/-innen und ausschreibende Institutionen

TERMINE

♣ 25.04. / 21.11. BEW-Duisburg oder Online

DO7FNT

Dipl.-Geogr. Jens-Henning Müller, Freiberuflicher Gutachter und Fachbauleiter, SiGe-Koordinator für Tief- und Rückbaumaßnahmen. Münster

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ	ONLINE
Regulär*	460,-	. 435,
Verbandsmitglieder*	415,-	390,
Behörden, Kommunen*	335,-	310,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124



35. Kasseler Abfallund Ressourcenforum

mit begleitender Kongressmesse

9. bis 11. April 2024 im Kongress Palais Kassel

Ausstellerunterlagen ab Oktober 2023 Programm ab Januar 2024 www.witzenhausen-institut.de



Basiswissen Kunststoffrecycling KB402

Grundlagen zu Kunststoffen – Recyclingmöglichkeiten – rechtliche und wirtschaftliche Rahmenbedingungen – aktuelle Marktsituation und weitere Perspektiven

THEMEN 4 9 12

- ▷ Grundlagen zu Kunststoffen und zum Recycling
- Abfallrechtliche Rahmenbedingungen für das Kunststoffrecycling
- Sammlung, Erfassung und Aufbereitung von Kunststoffabfällen
- ▷ Anforderungen und Qualitäten von Rezyklaten
- ▶ Kunststoffrezyklatmarkt
- Recyclingfähigkeit von Post-Consumer-Kunststoffverpackungen
- Herausforderungen der Kreislaufführung von Kunststoffen

ZIELGRUPPE

Kommunale und private Entsorgungsunternehmen, Recyclingunternehmen, Compoundeure, Entwickler und Hersteller von Kunststoffprodukten und Verpackungsmaterialien, Abfallbehörden

TERMIN

06.-07.03. Online

DOZENTEN/-INNEN

Prof. Dr. Christina Dornack, Leiterin des Institutes Abfall- und Kreislaufwirtschaft, Technische Universität Dresden, Pirna

Dr. Christoph Wünsch, Wissenschaftlicher Mitarbeiter mit dem Schwerpunkt "Thermischen Abfallbehandlung und Aufbereitungstechnik", Technische Universität Dresden. Pirna

Dipl.-Ing. Roman Maletz, Wissenschaftlicher Mitarbeiter mit dem Schwerpunkt "Kunststoffrecycling und Rezyklateinsatz", Technische Universität Dresden, Pirna

Dr. Michael Rothgang, Wissenschaftler im Kompetenzbereich "Umwelt und Ressourcen", RWI-Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung e.V., Essen

TEILNAHMEPREISE	ONLINE
Regulär*	685,-
Verbandsmitglieder*	620,-
Behörden, Kommunen*	425,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

saskia.dillmann@bew.de, 02065 770-332

Die Sammlung und Verwertung von Alttextilien KB008

Vorträge, Diskussionen und Erfahrungsaustausch zur rechtssicheren Organisation und Praxisumsetzung

THEMEN 4 8 9 12

- ▶ Rechtliche Grundlagen und Modelle für die kommunale Altkleidersammlung
- Straßenrechtliche Anforderungen an die Sammlungstätigkeit
- ▶ Aktuelle Rechtsprechung
- ▷ Anfall und Verwertung von Alttextilien
- Rahmenbedingungen und Gestaltungsmöglichkeiten der kommunalen Ausschreibung der Altkleiderverwertung
- ▷ Überblick über den Stand der Verwertungstechnik
- Kommunale Erfahrungsberichte zur Organisation und Durchführung der Alttextiliensammlung

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen von Stadt-, Gemeinde- und Kreisverwaltungen, Mitarbeiter/-innen kommunaler und privater Entsorgungs- und Recyclingunternehmen, Vertreter/-innen karitativer Organisationen

TERMIN

18.09. BEW-Duisburg oder Online

VERANSTALTUNGSLEITER

Dr. Holger Thärichen, Rechtsanwalt und Geschäftsführer der Sparte Abfallwirtschaft und Stadtreinigung, VKS im VKU, Berlin

DOZENTEN/-INNEN

Dr. Angela Dageförde, Rechtsanwältin, Inhaberin, Kanzlei Dageförde, Hannover

Dirk Lechtermann, Vorsitzender Richter, Oberverwaltungsgericht NRW, Münster

Dr. jur. Peter Queitsch, Hauptreferent, Nordrhein-Westfälischer Städte- und Gemeindebund, Düsseldorf

Andreas Voget, Geschäftsführer, Dachverband des FairWertung e.V., Essen

Weitere Referenten befinden sich in Absprache.

:	TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
	Regulär*	
:	Verbandsmitglieder*	445,-
:	Behörden, Kommunen*	325,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

Online-Live-Training: Textilrecycling in der Praxis KB411

Anfall, Sammlung, Sortierung und Verwertung von Alttextilien

THEMEN 4 9 12

- P Rechtliche Rahmenbedingungen
- Anfall von Alttextilien
- ▷ Sammlung von Alttextilien
 - ▶ Abfallrechtliche Einordnung von Alttextilien
 - Organisation und Struktur der Sammlung in Deutschland
 - ▶ Sammlung in anderen europäischen Ländern
 - Mengen und Qualitäten der gesammelten Alttextilien

Vorbereitung zur Wiederverwendung

- ▶ Hochwertige Sortierung von Alttextilien
- ▶ Verbleib der sortierten Waren und Mengen

▶ Verwertungsverfahren

- ▶ Aktuelle Verwertungswege
- Neue Verwertungsverfahren

▷ Entwicklungen

- ▶ Megatrends
- ▶ Novelle des Kreislaufwirtschaftsgesetzes

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen von Textilrecyclingunternehmen, kommunaler und privater Entsorgungs- und Recyclingunternehmen, von Textil- und Modeunternehmen, Vertreter/-innen karitativer Organisationen



TERMIN

12.03. Online von 10:00 bis 11:30 Uhr

TEILNAHMEPREIS*

95,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Aktuelle Entwicklungen und Problemstände in der Kreislauf- und Abfallwirtschaft Krooz

Inhalte und Auswirkungen der europäischen und deutschen Rechtsetzung und Rechtsprechung auf die kommunale Entsorgungspraxis

THEMEN 4 8 9 11 12

▷ Kreislaufwirtschaftsrecht der Europäischen Union

- ▶ Abfall-Rahmen-Richtlinie
- ► Kreislaufwirtschaftspaket Europa

▶ Kreislaufwirtschaftsrecht in Deutschland

- ▶ Ziele, Aufbau und Systematik
- ▶ Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) im Überblick
- ▶ Untergesetzliches Regelwerk zum KrWG
- ▷ Aktuelle Änderungen/Neuerungen/Entwicklungen

▶ Wichtige Regelungen des KrWG im Detail

- ▶ Abfälle, Produkte, Nebenprodukte
- ► Ende der Abfalleigenschaft
- Abfallhierarchie/Grundpflichten der Kreislaufwirtschaft
- Produktverantwortung

Wichtige Fragestellungen bei der Umsetzung des aktuellen Kreislaufwirtschaftsrechts

- Gewerbeabfallverordnung
- ▶ Gewerbliche und gemeinnützige Sammlungen
- ▶ Elektro- und Elektronikgerätegesetz
- ▶ Verpackungsgesetz
- ▷ Gebührenrechtliche Problemstellungen

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen von Stadt-, Gemeinde- und Kreisverwaltungen sowie kommunalen Entsorgungsunternehmen, Beschäftigte in der privaten Entsorgungswirtschaft

TERMINE

- 29.02. Online
- ▲ 13.06. / 07.11. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Dr. jur. Peter Queitsch, Hauptreferent, Nordrhein-Westfälischer Städte- und Gemeindebund, Düsseldorf Weitere Dozenten befinden sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ ONLINE
Regulär*	410, 385,-
Verbandsmitglieder*	
Bezirksregierungen und LANUV	
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95,70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NF	RW*325,300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

Aktuelle Entwicklungen und Neuigkeiten im Kreislaufwirtschaftsrecht 💯 KAI45

THEMEN 4 6 9 11 12 15

- Aktuelle Neuerungen und Entwicklungen auf europäischer Ebene
 - Aktionsplan für die Kreislaufwirtschaft
 - ▶ Green Deal
- Fragen zum Vollzug des aktuellen deutschen Kreislaufwirtschaftsrechts
 - ▶ Auslegung von Begriffsdefinitionen im KrWG
 - Abgrenzung Abfall/Nebenprodukt
 - ► Ende der Abfalleigenschaft
 - ▶ Abfallwirtschaftsplanung
 - ▶ Deponien
- Aktuelle Änderungen des Kreislaufwirtschaftsrechts und die Anwendung
 - ► Gewerbeabfallverordnung
 - ▶ Gewerbliche und gemeinnützige Sammlungen
 - ▶ Elektro- und Elektronikgerätegesetz
 - Verpackungsgesetz
 - ► Ersatzbaustoffverordnung
 - ▶ P-Recycling
- Vorstellung und Diskussion weiterer Gesetz- und Verordnungsentwürfe

ZIELGRUPPE

Kommunale und private Entsorgungs- und Recyclingwirtschaft, Abfall- und Umweltbehörden

TERMIN

Die Termine befinden sich in Absprache. Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.bew.de/ka145

VERANSTALTUNGSLEITERIN

Silvia Strecker, Referatsleiterin, Referat IV-2 "Bodenschutzrecht", Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE PRÄSENZ ON	LINE
Regulär* 500, 4	75,-
Verbandsmitglieder*	25,-
Bezirksregierungen und LANUV	00,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW95,-	70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NRW*325,3	00,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Workshop: Kreislaufwirtschaftsrecht aktuell 2024 KA042

Praxiswichtige Neuerungen und Trends für Erzeuger, Sammler, Beförderer, Händler, Makler und Entsorger – Umsetzung des aktuellen Kreislaufwirtschaftsrechts

THEMEN 4 8 9 12

- Neuerungen und Entwicklungen auf der Ebene der Europäischen Union
 - ▶ Circular Economy Action Plan und Green Deal
- Änderungen und weitere Entwicklungen des deutschen Kreislaufwirtschaftsrechts
- Anwendung und Vollzug des aktuellen Kreislaufwirtschaftsrechts
 - ▶ Abfallbegriff
 - ▶ Abgrenzung Abfall/Nebenprodukt
 - ► Ende der Abfalleigenschaft
 - ▶ Abfallhierarchie
 - ▶ Andienungs- und Überlassungspflichten
 - ▶ Gewerbeabfallverordnung
 - Ersatzbaustoffverordnung
 - ▶ Elektro- und Elektronikgerätegesetz
 - ▶ Verpackungsgesetz
- ▷ Grenzüberschreitende Abfallentsorgung
- ▶ Haftungsrisiken bei der Abfallentsorgung

ZIELGRUPPE

Verantwortliche Personen aus der Entsorgungs-und Recyclingwirtschaft, verantwortliche Personen aus Gewerbebetrieben und Industrieunternehmen, Betriebsbeauftragte für Abfall, Mitarbeiter/-innen der Abfallbehörden und öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger

TERMINE

13.03. / 17.09. Online

DOZENTEN

Dr. Frank Petersen, Referatsleiter, ehemals Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz, Bonn

Dr. Ralf Kaminski, Rechtsanwalt und Partner, avocado Rechtsanwälte, Köln

TEILNAHMEPREISE	ONLINE
Regulär*	565,
Verbandsmitglieder*	510,
Behörden, Kommunen*	410,

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

Die zukünftige Verwertung von mineralischen Abfällen − Die neue ErsatzbaustoffV (KALSS)

Fachtagung für Abfallerzeuger, Abfallentsorger sowie Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

THEMEN 4

- ▷ Ersatzbaustoffverordnung wesentliche Inhalte, Perspektiven für die weitere Entwicklung
- ▶ NRW-weites Monitoringprogramm zur Evaluierung
- ▷ Güteüberwachung von Ersatzbaustoffen
- ▷ Bewertung geologischer Standortdaten
- Praktische Fragen zur Ersatzbaustoffverordnung aus der Sicht der Anwender
- Pflicht zur Verwendung von Ersatzbaustoffen Ausschreibung und Vergabe durch die Kommunen

ZIELGRUPPE

Abfallerzeuger, Abfallentsorger, Hersteller und Verwender mineralischer Ersatzbaustoffe, Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

TERMIN

Die Termine befinden sich in Absprache. Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.bew.de/ka135

VERANSTALTUNGSLEITERIN

Claudia Lodwig, Dezernentin, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz NRW (LANUV), Duisburg

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ ONLINE
Regulär*	495, 470,-
Verbandsmitglieder*	420,-
Bezirksregierungen und LANUV	
Kommunale Umweltverwaltung NRW	
Sonstige Behörden in und außerhalb Ni	RW*325,300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Die Ersatzbaustoffverordnung – Ein neues Zeitalter für mineralische Abfälle KA136 NEU

Wichtige Regelungen und die geplante Umsetzung – Herausforderungen und Lösungsansätze – Anwendungsbeispiele – weitere Entwicklungen

THEMEN 4 8 9 11 12

▶ Inhalte der Ersatzbaustoffverordnung

- ▶ Adressaten
- ▶ Katalog der erfassten Materialien und Stoffe
- ► Begriffsbestimmungen
- ▶ Gliederung und Struktur
- ▶ Begriffsdefinitionen und Abgrenzungen

▷ Anforderungen an die Aufbereitung

- ► Annahmekontrolle
- Eignungsfeststellung
- Güteüberwachung
- Umgang mit Bodenmaterial

▶ Einbau von mineralischen Ersatzbaustoffen

- ► Grundsätzliche Anforderungen
- ▶ Tabellensystem
- Wasserrechtliche Erlaubnis
- ▶ Standortbedingungen beim Einbau
- Rückbau und second life
- ▶ Dokumentation
 - ▶ Kataster
 - ▶ Lieferschein und Deckblatt
- ▷ Fristen und To Do's

TERMINE

Die Termine befinden sich in Absprache. Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.bew.de/ka136

ZIELGRUPPE

Erzeuger, Aufbereiter, Verwerter bzw. Entsorger sowie Verwender von mineralischen Abfällen (u.a. kommunale und private Bauherren, Strassenbauverwaltungen), Laboratorien, die mineralische Abfälle untersuchen und bewerten. Mitarbeiter/-innen der Abfallbehörden

DOZENTEN

Dr. Ralf Kaminski, Rechtsanwalt und Partner, avocado Rechtsanwälte, Köln

Dr. Klaus Mesters, Inhaber, KM GmbH für Straßenbauund Umwelttechnik, Bochum

:	TEILNAHMEPREISE	ONLINE
:	Regulär*	. 305,-
:	Verbandsmitglieder*	. 275,-
:	Behörden, Kommunen*	. 160,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

Trends, Analysen, Meinungen und Fakten zur Kreislaufwirtschaft!

Seit über 75 Jahren berichten wir unabhängig und aktuell über die wirtschaftlichen, politischen und technischen Entwicklungen in der Recycling- und Entsorgungswirtschaft. Mittlerweile auch mit einer App, die neben der digitalen Ausgabe des Magazins auch tagesaktuelle kostenlose Nachrichten beinhaltet.

Überzeugen Sie sich selbst und testen Sie das RECYCLING magazin:

- 3 Ausgaben plus Sonderhefte
- Zugang zum eJournal inklusive Heftarchiv
- Prämie bei Umwandlung in ein Jahres-Abo



www.recyclingmagazin.de/mini-abonnement

Die Mantelverordnung kompakt: Neue ErsatzbaustoffV, Novelle der BundesbodenschutzV, Änderungen der DeponieV KA137 NEU

THEMEN 4 8 9 11 12

- ▷ Inkrafttreten und Übergang
- Anwendungsbereich der Ersatzbaustoffverordnung (EBV)
- ▷ EBV: Bodenmaterial und Baggergut unmittelbarer Einbau ohne Aufbereitung
- ▷ EBV: Bodenmaterial und Baggergut –
 Zwischenlagerung vor Einbau ohne Aufbereitung
- EBV: Herstellung von mineralischen Ersatzbaustoffen

 Annahmekontrolle, Güteüberwachung, Beprobung,
 Analytik, Bewertung
- ▷ EBV: Einbau in/Ausbaus aus technischen Bauwerken
- ▶ BBodSchV: Allgemeine Vorsorge-Anforderungen
- ▷ BBodSchV: Auf- und Einbringen von Materialien
- ▷ Änderungen der DepV

ZIELGRUPPE

Bauunternehmen und Abbruchunternehmen, Entsorger und Recycler, Bauherren und Unternehmen der Immobilienwirtschaft, Genehmigungs- und Überwachungsbehörden

TERMIN

Die Termine befinden sich in Absprache. Aktuelle Informationen finden Sie unter www.bew.de/ka137

DOZENT

Gregor Franßen, Rechtsanwalt und Partner, Franßen & Nusser Rechtsanwälte PartGmbB, Düsseldorf

	PRÄSENZ
TEILNAHMEPREISE	PRASENZ
Regulär*	495,-
Verbandsmitglieder*	445,-
Behörden, Kommunen*	325,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Sammlung von Elektro- und Elektronikaltgeräten auf Wertstoffhöfen KB400

Rechtskonformer und sicherer Umgang mit Elektro- und Elektronikaltgeräten auf Wertstoff- und Recyclinghöfen

THEMEN 4 8 9 12

- ▷ Rechtsgrundlagen: ElektroG, insbesondere Neuerungen nach der Novelle des ElektroG 2015
- ▷ LAGA M 31 A
- Grundlegende Verhaltensregeln bei der Sammlung und Sortierung von Elektro- und Elektronikaltgeräten
- Umsetzung des ElektroG durch die öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträger und die Organisation auf Wertstoffhöfen
- ▶ Umgang mit asbesthaltigen Nachtspeicherheizgeräten
- ▷ Umgang mit Lithiumbatterien
- Sicherheit beim Umgang mit Elektro- und Elektronikaltgeräten auf Wertstoffhöfen

ZIELGRUPPE

Verantwortliche und operativ tätige Mitarbeiter/-innen auf Wertstoff- und Recyclinghöfen

TERMINE

▲ 06.03. / 30.10. BEW-Duisburg

DOZENTEN/-INNEN

Heike Holst, Dezernentin, Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (LANUV), Duisburg

Ralf Bothe, Gefahrgutbeauftragter, Zentraler Betriebshof, Gladbeck

Donato Muro M.Sc. M.Eng., Geschäftsinhaber, Sicherheitsingenieur.NRW, Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	385,-
Verbandsmitglieder*	350,-
Behörden, Kommunen*	325,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

Sachkunde für die Annahme und Sortierung von Abfällen auf Wertstoffund Recyclinghöfen KB405

Fachkenntnisse und Praxiserfahrungen für Quereinsteiger – Auffrischung bzw. Ergänzung des Fachwissens von Fachkräften für Kreislauf- und Abfallwirtschaft

THEMEN 4 9 12

- ▷ Arten und Anfall von Abfällen
- Verwertungs- und Beseitigungsverfahren
- Basiswissen Kreislaufwirtschaftsrecht
- Organisation der Entsorgungswirtschaft
- Wertstoff- und Recyclinghöfe Bedeutung, Funktion, Organisation und Abläufe
- Annahme, Sortierung, Kennzeichnung und Lagerung von Abfällen
- Überwachung und Dokumentation der Abfallströme elektronisches Abfallnachweisverfahren
- ▶ Wichtige gefahrgutrechtliche Vorschriften
- Umgang mit schadstoffhaltigen Abfällen aus privaten Haushalten gemäß TRGS 520
- Arbeits-, Brand- und Explosionsschutz auf dem Recyclinghof

ZIELGRUPPE

Operativ tätige Mitarbeiter/-innen von Wertstoff- bzw. Recyclinghöfen kommunaler und privater Entsorgungsunternehmen, Mitarbeiter/-innen ohne einschlägige Berufsausbildung oder mit fachfremder Ausbildung

TERMIN

▲ 17.-21.06. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Dipl.-Ing. Michael van den Berg, EfB-Beauftragter, Entsorgungsbetriebe Essen GmbH, Essen

Dipl-Umweltwiss. Johannes Niemann,

AVA-Abfallvermeidungsagentur GmbH, Lünen

Hans-Peter Lambertz, Inhaber, Büro für Arbeitsschutz und Gefahrgut, Kirchwald

Donato Muro M.Sc. M.Eng., Geschäftsinhaber, Sicherheitsingenieur.NRW, Düsseldorf

Ralf Bothe, Gefahrgutbeauftragter, Zentraler Betriebshof, Gladbeck

TEILNAHMEPREISE		PRÄSENZ
Regulär*		1.175,-
Verbandsmitglieder*		1.075,-
* 770	gocotal MarCt out MarCt offi	ichtigo Loictungon

ANSPRECHPARTNERIN

saskia.dillmann@bew.de, 02065 770-332

Entsorgung von Lithiumbatterien KB406

Gebrauchte Lithiumbatterien richtig sammeln, lagern, verpacken und transportieren

THEMEN 4 9 12

- ▷ Grundlagen zu Lithiumbatterien und -akkumulatoren
- ▷ Rechtliche Vorgabe
- ▷ Abfallrechtliche Nachweis- und Registerpflichten
- ▷ Sichere Sammlung und Lagerung
- ▶ Vorbeugender und abwehrender Brandschutz
- Klassifizierung, Verpackung und Transport gemäß ADR/RID

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte von Entsorgungsunternehmen, Annahmepersonal von Elektro- und Elektronikkaltgeräten, Personen, die an der Beförderung von Lithiumbatterien beteiligt sind, z.B. Absender, Verpacker, Empfänger, Gefahrgut- und Brandschutzbeauftragte, Vertreiber und Händler von Lithiumbatterien

TERMINE

◆ 06.06. / 10.12. BEW-Duisburg oder Online

DOZENTE

Ralf Bothe, Gefahrgutbeauftragter, Zentraler Betriebshof Gladbeck

Donato Muro M.Sc. M.Eng., Geschäftsinhaber, Sicherheitsingenieur.NRW, Düsseldorf

	TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ	
:	Regulär*	440,-	415,-
	Verbandsmitglieder*	395,-	375,-
:	Behörden, Kommunen*	325,-	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNERIN

Aktuelle Themen der abfallrechtlichen Überwachung 🌠 KA132

THEMEN 4 6 9 11 12 15

- Umsetzung der Anzeige- und Erlaubnis-Verordnung (AbfAEV)
- ▷ Umsetzung der Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)
- □ Umsetzung der Nachweis-Verordnung (NachwV)
- Umsetzung der Abfallbeauftragten-Verordnung (AbfBeauftrV)
- Umsetzung der Entsorgungsfachbetriebe-Verordnung (EfbV)

Das Programm wird aktuell vor dem Veranstaltungstermin zusammengestellt.

ZIELGRUPPE

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung sowie Abfallerzeuger, Abfallbeförderer und Abfallentsorger

TERMIN

Die Termine befinden sich in Absprache. Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.bew.de/ka132

VERANSTALTUNGSLEITER

Der Veranstaltungsleiter befindet sich in Absprache.

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ ONLINE
Regulär*	445, 420,
Verbandsmitglieder*	
Bezirksregierungen und LANUV	325, 300,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	95, 70,-
Sonstige Behörden in und außerhalb NR\	W* 325, 300,

*zzgl, gesetzl, MwSt, auf MwSt,-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Umsetzung der Nachweisverordnung – Grundlehrgang KA036

Rechtsgrundlagen, Klassifizierung von Abfällen, Entsorgungsnachweise, Begleitscheine und Register – Anwenden des elektronischen Abfallnachweisverfahrens

THEMEN 4 9

- Kreislaufwirtschaftsgesetz (KrWG) und untergesetzliches Regelwerk
 - ▶ Nachweisverordnung
 - Musterverwaltungsvorschrift zur NachweisVO
 - ▶ Anwendungsbereich
- Klassifizierung der Abfälle
 - Abgrenzung Abfall Produkt
 - Unterscheidung Verwertung Beseitigung
 - Europäisches Abfallverzeichnis/ Abfallverzeichnis-Verordnung (AVV)
 - ► Einstufung von Abfällen
- Entsorgungsnachweis: Formulare, Beantragung, Verfahrensablauf
- Nachweis über die durchgeführte Entsorgung der Abfälle (Begleitschein, Übernahmeschein)
- ▶ Registerführung
- ▷ Elektronisches Abfallnachweisverfahren (eANV)
 - Abläufe und Funktionsweisen
 - ▶ Zentrale Koordinierungsstelle (ZKS)
 - ► Entsorgungsnachweise
 - Erstellung von elektronischen Begleitscheinen
 - Aufbau von elektronischen Registern

- Umgang mit der Signaturkarte
- Übungen anhand von Praxisbeispielen

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen aus abfallerzeugenden Unternehmen, von Entsorgungsdienstleistern und von Behörden, deren Aufgabe es ist, die Bestimmungen der Nachweisverordnung einzuhalten oder deren Einhaltung zu überwachen.

TERMIN

22.02. / 19.06. / 12.11. Online

DOZENT

Dipl.-Ing. Stephan Pawlytsch, Geschäftsführer, prohevo GmbH, Tostedt

TEILNAHMEPREISE	ONLINE
Regulär*	435,-
Verbandsmitglieder*	390,-
Behörden, Kommunen*	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

Praxistipps zur Umsetzung der Nachweis- und Registerpflichten bei der Abfallentsorgung KADOS

Schulung und praktische Übungen zur Anwendung des elektronischen Abfallnachweisverfahrens (eANV)

THEMEN 4 9

▷ Grundlagen der Nachweis- und Registerpflichten

- ▶ Regelungen im Kreislaufwirtschaftsgesetz
- ▶ Nachweisverordnung
- ► Entsorgungsnachweise/Begleitscheine
- ▶ Sammelentsorgungsnachweise/Übernahmescheine
- ▶ Elektronische Form der Nachweispflicht
- ► Elektronische Signatur
- ▶ Registerpflichten

Aktuelle Anwendung des elektronischen Abfallnachweisverfahrens (eANV`s)

- ▶ Ablauf des elektronischen Verfahrens
- Softwarelösungen
- ▶ Nutzung des Länder-eANV
- ▶ BMU-Quittung
- ▶ Prüfbibliothek
- ▶ Elektronische Register
- Qualifizierte elektronische Signatur
- ▶ Handhabung der Signaturkarte
- Frage- und Problemstellungen der Teilnehmer/-innen

ZIELGRUPPE

Diese Schulung wendet sich an alle Personen, die mit der praktischen Durchführung des elektronischen Abfallnachweisverfahrens in Unternehmen betraut sind.

TERMINE

• 06.03. / 03.07. / 07.11. Online

DOZENT

Dipl.-Ing. Stephan Pawlytsch, Geschäftsführer, prohevo GmbH, Tostedt

TEILNAHMEPREISE	ONLINE
Regulär*	435,-
Verbandsmitglieder*	390,-
Behörden, Kommunen*	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Grenzüberschreitende Abfallverbringung – Aktuelle Regelungen und Entwicklungen im Verbringungsrecht

Wege durch den Paragraphendschungel beim Import und Export von Abfällen

THEMEN 4 9

EU-Verordnung Nr. 1013/2006 über die Verbringung von Abfällen (VVA)

- Aufbau und Kriterien, Übersicht wichtiger Regelungen
- Verfahrensvorschriften, insbesondere
 Grundzüge des Notifizierungsverfahrens unter
 Berücksichtigung der Behördenpraxis
- ► Einwandsystem
- ▶ Umgang mit dem Listensystem
- ▶ Entsorgungsverträge bei der Notifizierung
- ▶ Verfahren für Abfälle der Grünen Liste
- ▶ Auswirkungen der neuen Abfallrahmenrichtlinie
- Anstehende Änderungen der VVA
- Deutsches Recht
- Praxisbedeutsame ergänzende Regelungen im Verbringungsrecht
- ▶ Praxishilfen
- Die VVA in der anwaltlichen Beratung

7IEL COLIDDE

Abfallerzeuger, Abfallbeförderer, Abfallentsorger, Recyclingunternehmen, Abfallbehörden

TERMIN

07.03. / 05.09. Online

DOZENTEN

Dr. Ralf Kaminski, Rechtsanwalt und Partner, avocado Rechtsanwälte, Köln

Michael Ernst, Stv. Leiter des Referates Allgemeine und grundsätzliche Angelegenheiten der Abfallwirtschaft/ Grenzüberschreitende Verbringung von Abfällen, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV), Bonn

TEILNAHMEPREISE	ONLINE
Regulär*	495,-
Verbandsmitglieder*	445,-
Behörden, Kommunen*	390,-
*zzal gesetzl MwSt auf MwSt-nflicht	iae Leistunaen

ANSPRECHPARTNER

Die Kalkulation kommunaler Abfallgebühren KA013

Gebührenerhebung unter der Geltung des neuen Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG) und der aktuellen Rechtsprechung

THEMEN 4 9 11 12

- ▷ Vorgaben des Kreislaufwirtschaftsgesetzes (KrWG)
- ▷ Grundsätze der Erhebung der Abfallgebühren
- ▷ Zuteilungsentscheidung im Hinblick auf Abfallgefäße
- ▷ Gebührenauslösender Tatbestand
- ▶ Gebührenkalkulation als Kostenrechnung
- ▷ Begriff der betriebsbedingten Kosten
- ▷ Abrechnung von Fremdleistungen Dritter (u.a. LSP)
- ▷ Abrechnung von Planungskosten und Überkapazitäten
- Ausgleich von Kostenüberdeckungen und Kostenunterdeckungen auf der Grundlage des KAG NRW
- Bemessung von Abfallgebühren mit Anreizen zur Abfallvermeidung und -verwertung
- Rechtsprechung zur Querfinanzierung von Abfallentsorgungsteilleistungen und zum Gebührenabschlag für Eigenkompostierer
- ▷ Gebührenerhebungsbefugnis
- De Zulässigkeit einer Einheitsgebühr/Sondergebühr
- ▷ Erhebung kommunaler Abfallgebühren unter Berücksichtigung gewerblicher und gemeinnütziger Abfallsammlungen (§§ 17, 18 KrWG)
- ▷ Grundgebühr

ZIELGRUPPE

Bedienstete von Stadt-, Gemeinde- und Kreisverwaltungen, Mitarbeiter/-innen aus der kommunalen und privaten Entsorgungswirtschaft

TERMINE

▲ 11.04. / 26.09. BEW-Duisburg

DOZENT

Dr. jur. Peter Queitsch, Hauptreferent, Nordrhein-Westfälischer Städte- und Gemeindebund, Düsseldorf

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	410,-
Verbandsmitglieder*	370,-
Behörden, Kommunen*	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

edgar.tschech@bew.de, 02065 770-124

Das Verpackungsgesetz 🌠 KA100

Erörterung des Gesetzes – Vorstellung und Diskussion von Lösungsansätzen und Wegen zur Praxisumsetzung

THEMEN 4 6 9 11 12 15

- Verpackungsgesetz Ziele, Aufbau und wichtige Regelungen
- ▷ Praktische Lösungsansätze für die Abstimmung in Kreisen mit geteilter örE-Zuständigkeit
- ▷ Gestaltung und Durchsetzung von Rahmenvorgaben
- ▶ Führen der Abstimmungsverhandlungen/ Musterabstimmungsvereinbarung
- Ermittlung der Masse- und Volumenanteile von PPK-Verpackungen
- Umsetzung des Verpackungsgesetzes aus der Sicht der Zentralen Stelle
- Umsetzung des Verpackungsgesetzes aus der Sicht der Systembetreiber
- ▷ Gebührenrechtliche Kalkulation und Durchsetzung der Entgeltansprüche/Mitbenutzungs- und Nebenentgelte
- ▷ Fortführung von Wertstofftonnenprojekten auf der Basis des Verpackungsgesetzes

ZIELGRUPPE

Öffentlich-rechtliche Entsorgungsträger, kommunale und private Entsorgungsunternehmen, Abfallwirtschaftsbehörden, Abfallwirtschaftsberater

TERMIN

Die Termine befinden sich in Absprache. Aktuelle Informationen finden Sie unter: www.bew.de/ka100

VERANSTALTUNGSLEITER

Dr. Holger Thärichen, Rechtsanwalt und Geschäftsführer der Sparte Abfallwirtschaft und Stadtreinigung, VKS im VKU, Berlin

:	TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ	ONLINE
:	Regulär*	505,-	480,-
:	Verbandsmitglieder*	455,-	430,-
:	Bezirksregierungen und LANUV	325,-	300,-
:	Kommunale Umweltverwaltungen NRW	95,-	70,-
:	Sonstige Behörden in und außerhalb NRW	/*325,-	300,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

entSorgen.



avocado rechtsanwälte

berlin frankfurt hamburg köln münchen brüssel www.avocado.de

> kontakt dr. ralf kaminski markus figgen entsorgen@avocado.de

Praxis von Straßenreinigung und Winterdienst SA020

THEMEN 4 12

- ▷ Rechtliche Grundlagen
- ▷ Fahrzeuge und Geräte für Straßenreinigung und Winterdienst
- ▷ Grundlagen der Streustoffe
- ▷ Organisation und Einsatzplanung in Straßenreinigung und Winterdienst
- ▷ Einsatz von Informationstechnik
- ▷ Öffentliche Dienstleistung im Wettbewerb

ZIELGRUPPE

Fuhrparkleiter/-innen, Disponenten/-innen, Betriebshofleiter/-innen, Einsatzleiter/-innen, Amtsleiter/-innen sowie andere Entscheidungsträger im Bereich der kommunalen Straßenreinigung und des Winterdienstes

TERMIN

▲ 04.-05.09. BEW-Duisburg

DOZENTEN

Wolfgang Bong, Privatdozent, Köln

Dr. Jürgen Zentgraf, ehemaliger Leiter des Umweltamtes, Mülheim an der Ruhr

Stefano Losmargiasso-Krüger, Teamleiter, Abfallwirtschaftsbetriebe der Stadt Köln

TEILNAHMEPREISE	PRÄSENZ
Regulär*	620,-
Verbandsmitglieder*	570,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

ralf.osinski@bew.de, 02065 770-128

EMAIL-NEWSLETTER

BEW

NUTZEN SIE DEN EMAIL-NEWLETTER DES BEW – INDIVIDUELL AUF IHRE BEÜRFNISSE ABGESTIMMT!

Mit dem BEW-Veranstaltungs-Newsletter bestimmen Sie selbst, zu welchen Themengebieten wir Sie regelmäßig per E-Mail informieren sollen.

Sie erhalten themenbezogene Anregungen für Ihre berufliche Weiterbildung und Hinweise auf topaktuelle Themen und interessante Veranstaltungen.

IHRE VORTEILE AUF EINEN BLICK:

- ▶ Alle Termine und Highlights der nächsten Veranstaltungen
- ▶ Jeden gewünschten Themenbereich erhalten Sie circa einmal pro Monat kompakt per E-Mail
- Durch den papierlosen Versand leisten Sie einen aktiven Beitrag für den Umwelt- und Klimaschutz

STELLEN SIE SICH ONLINE UNTER: WWW.BEW.DE/NEWSLETTER IHREN INDIVIDUELLEN E-MAIL-NEWSLETTER BEQUEM ZUSAMMEN!

ANSPRECHPARTNERIN

marianne.busse@bew.de, 0201 8406-873



WWW.BEW.DE/NEWSLETTER

Geprüfte Meister/-innen für Kreislauf-, Abfallwirtschaft und Städtereinigung – Blocklehrgang

Der qualifizierte und anerkannte Beruf für die operative Führungsebene in der Kreislaufwirtschaft



ERFOLGREICH ZUR MEISTERPRÜFUNG!

Von den Meistern/-innen in der Kreislaufwirtschaft werden vielfältige Kompetenzen gefordert. Stehen sie doch als operative Führungskräfte im Zentrum der Leistungserbringung der Entsorgungsbetriebe. Als Betriebshof- oder Fuhrparkleiter/-in in Abfallsammlung und -transport, in Straßenreinigung und Winterdienst oder als verantwortliche Personen auf den Behandlungsanlagen. Überall wird von ihnen hohe Fach- und Führungskompetenz erwartet.

Mit unserem Lehrgang zum/zur geprüften Meister/-in für Kreislauf-, Abfallwirtschaft und Städtereinigung bereiten wir Sie erfolgsorientiert auf die Meisterprüfung vor.

Die Prüfungsvorbereitung findet in mehrwöchigen Unterrichtsblöcken statt, die einen Umfang von insgesamt 66 Tagen umfassen. Der Ausbilderschein ist obligatorischer Bestandteil des Meisterlehrgangs. Unsere Dozenten/-innen sind erfahrene Fachleute aus der Kreislaufwirtschaft und langjährig in der Meisterausbildung tätig. So stellen wir sicher, dass die Prüfungsvorbereitung zielgerichtet und erfolgsorientiert durchgeführt wird.

PRÜFUNG UND MEISTERBRIEF

Die Prüfung für die Ausbildereignung erfolgt vor der IHK Essen. Die Prüfungen zum Meister/-in erfolgen vor dem Landesamt für Natur, Umwelt und Verbraucherschutz des Landes Nordrhein-Westfalen (LANUV). Der Meisterbrief wird von der zuständigen Stelle nach Bestehen aller drei Prüfungsteile überreicht.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter/-innen in Unternehmen der öffentlichen und privaten Entsorgungswirtschaft, die in die mittlere Führungsebene der operativen Unternehmensbereiche aufsteigen wollen.

TERMIN

▲ 30.06.2024 bis 31.01.2026 BEW-Duisburg

THEMEN 3 4 9 11 12

▷ Berufs- und arbeitspädagogischer Teil

- ▶ Grundfragen der Berufsbildung
- ▶ Planung und Durchführung der Ausbildung
- ▶ Rechtsgrundlagen der Berufsbildung
- ► Fachübergreifende Basisqualifikation
- ► Grundlagen für rechtsbewusstes Handeln
 - ► Gerichtsbarkeit und Rechtsprechung
 - ▶ Arbeits- und Sozialrecht
 - Umweltschutzrecht
- ▶ Betriebswirtschaftliches Handeln
- Methoden der Information, Kommunikation und Planung
- ▶ Zusammenarbeit im Betrieb
- ▶ Mathematisch-naturwissenschaftliche Grundlagen

▶ Handlungsspezifische Qualifikation

- Abfallbehandlung
 - Recyclingverfahren
 - ▶ Verwertung von Abfällen
 - Beseitigung von Abfällen
- ▶ Straßenreinigung und Winterwartung
- ▶ Betrieb und Überwachung
- ▶ Instandhaltung
 - ▶ Reparaturkosten
 - ▶ Betriebsstoffe
- Betriebstechnische Situationsaufgaben
 - ▶ Praktisches Umsetzen des Erlernten

TEILNAHMEPREISE	PRASENZ
Regulär*	6.384,-
Verbandsmitglieder*	5.928,-

*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

ANSPRECHPARTNER

ralf.osinski@bew.de, 02065 770-128

21. Erfahrungsaustausch der Meister/-innen für Kreislauf-, Abfallwirtschaft und Städtereinigung [C21]

Wissen und Erfahrungen sammeln und austauschen – neue Kenntnisse gewinnen!



WISSEN TEILEN UND WEITERGEBEN!

So unterschiedlich die einzelnen Entsorgungsunternehmen in Größe und Organisationsaufbau auch sein mögen, die operative Führungsebene hat überall mit ähnlichen Problemen zu kämpfen. Was könnte da als regelmäßige Weiterbildung treffender sein, als sich mit den Kollegen/-innen aus anderen Unternehmen der Kreislaufwirtschaft auszutauschen?

Der BEW-Meistererfahrungsaustausch bietet seit vielen Jahren eine praxisorientierte Plattform für diesen Austausch. Als ergebnis- und themenoffene Veranstaltung steht der fachliche Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt.

Hier wird Wissensmanagement erlebbar! Denn nichts hilft mehr, als von den Erfahrungen der Meisterkollegen/-innen zu profitieren, die das eine oder andere betriebliche Problem bereits gelöst haben oder es auf andere Weise gelöst haben als im eigenen Unternehmen.

IHR NUTZEN

Die Themenschwerpunkte variieren von Jahr zu Jahr und werden jeweils von den Meistern/-innen selbst festgelegt. Damit stellen wir ein hohe Zielgruppengenauigkeit her und den Lernerfolg der Veranstaltung sicher.

Zu bestimmten Themen laden wir Experten/-innen aus der Kreislaufwirtschaft ein, andere Themen werden ausschließlich im Rahmen des Erfahrungsaustausches diskutiert. Diese Veranstaltung ist ein Gewinn für alle, die auf der operativen Führungsebene in Entsorgungsunternehmen Verantwortung tragen.

THEMEN 3 4 9 11 12

Das detaillierte Programm wird zeitnah zur Veranstaltung mit aktuellen Themen zusammengestellt.

ZIELGRUPPE

Meister/-innen der Kreislauf-, Abfallwirtschaft und Städtereinigung in öffentlichen und privaten Entsorgungsbetrieben und andere verantwortliche Mitarbeiter/-innen der operativen Führungsebene

TERMIN

▲ 12.-13.09. BEW-Duisburg

IHR MODERATOR

Frank Festerling, Geschäftsführer, Format Training, Uedem

TEILNAHMEPREIS	PRÄSENZ
Regulär*	590,-
*zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwStpflichtige Leistungen	

ANSPRECHPARTNER

ralf.osinski@bew.de, 02065 770-128

VORANKÜNDIGUNGEN Die Umsetzung des Kreislaufwirtschaftspakets Europa – die Novelle des Kreislaufwirtschaftsrechts 🄀 Aktuelles Deponierecht 🌠 KA039 Aktuelle Deponietechnik 🌌 Die Verwertung von mineralischen Abfällen – die neue Ersatzbaustoffverordnung 🌠 Die Novelle der Bioabfallverordnung 💹 KA054 Veranstaltungsleiter: Ulrich Sauerland, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf Die Novelle der Klärschlammverordnung – die Umsetzung des Phosphorrecyclings 🌠 KA305 Veranstaltungsleiter: Dr. Michael Oberdörfer, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf Ulrich Sauerland, Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes Nordrhein-Westfalen (MUNV), Düsseldorf ▶ Gewerbliche und gemeinnützige Sammlungen № KA149 Die Umsetzung des ElektroG 🌠 KA103 Die Kennzeichnungsverordnung – die Umsetzung der Marktüberwachung 💯 KA303 Die Umsetzung der Gewerbeabfallverordnung 🌠 KA101

Die Einstufung von Abfällen – die Anwendung der neuen Abfallverzeichnisverordnung 🔀 KAO65

Die Novelle der Altholzverordnung 💯

Sanierung von Abscheideranlagen

Rückbau von Industrieanlagen